

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.300

41. Jahrgang

Nr. 48

25. November 2015



Beim 23. Engener Weihnachtsmarkt am kommenden Wochenende, 28./29. November, sind Besucher aus nah und fern herzlich eingeladen, die besondere Atmosphäre in der historischen Altstadt zu genießen, an den festlich geschmückten Ständen Schönes zu erwerben und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag um 11 Uhr auf dem Marktplatz, nach guter Tradition musikalisch umrahmt vom Gemischten Chor Neuhausen und einer Bläsergruppe der Stadtmusik. Weitere Informationen finden unsere Leser auf den Seiten 14 und 15. Archiv-Bild: Hering

Mit Zwei dabei Weihnachtsstern weist den Weg

Engen. Bald ist Weihnachten, das merken auch die kleinsten Kinder. In der Stadtbibliothek wird am 14. Dezember um 15.30 Uhr für die Kleinsten ab zwei Jahren und ihre Eltern die Geschichte vom Weihnachtsstern gelesen: Das heilige Kind ist geboren. Könige, Hirten und Tiere möchten es begrüßen.

Der große, helle Stern weist ihnen den Weg. Es wird ein Fensterstern gebastelt bei Kerzenschein, Lebkuchen und Tee.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung ab Donnerstag, 26. November, in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Lesekreis Engen La Acabadora

Engen. Das nächste Buch des Lesekreises Engen trägt den Titel »La Acabadora«. Betörend, aber auch »verstörend« findet Elisabeth von Thadden (Die ZEIT) den Debütroman der sardischen Autorin Michaela Murgia. Die Geschichte um das Mädchen Maria, das an Kindesstatt von einer Frau aus dem Dorf aufgenommen wird. Eine archaische Welt, wie sie in der Kindheit der Autorin auf Sardinien noch zu finden war, wird poetisch und nüchtern geschildert. Ob es der Autorin gelungen ist, nicht in Nostalgie oder Folklore abzugleiten, werden die Teilnehmer des Lesekreises am 10. Dezember um 20 Uhr im Schützenturm diskutieren. Nähere Auskunft unter manfred@mueller-harter.de.

Altstadt gesperrt

Parkverbot während Weihnachtsmarkt

Engen. Für den Weihnachtsmarkt am Samstag und Sonntag, 28./29. November, finden die Aufbauarbeiten bereits am Freitag, 27. November, statt. Ab 10 Uhr werden die Stände und Häuschen ausgefahren und in der gesamten Altstadt aufgestellt.

Hier kann es zu Behinderungen kommen. Auf dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Die Bevölkerung wird ge-

beten, ab 12 Uhr den Altstadtbereich mit dem Pkw zu meiden.

Ab Freitag, 14 Uhr, sowie am Samstag und Sonntag gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot. Alle Fahrzeuge, die am Samstag und Sonntag im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) parken, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Sparkassen-Finanzgruppe

Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen wollen oder nur ab und zu: Die Sparkasse bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse.de/altersvorsorge.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Engen-Gottmadingen



Gemeinderat

Am Dienstag, 1. Dezember, findet um 17 Uhr im Bürger-saal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemein-derates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. Vorstellung des **Bewirtschaftungsplanes 2016** des städtischen Forstbetriebs
4. Beschlussfassung über die Einrichtung einer **Grund-bucheinsichtsstelle** im Zuge der Aufhebung des Grundbuchamtes
5. Beschlussfassung über die Einführung eines **betriebli-chen Gesundheitsmanagements** bei der Stadt Engen
6. Beschlussfassung über die Genehmigung von **außer-planmäßigen Ausgaben** im Bereich der HH-Stelle »Stadtmarketing, Fremdenverkehr - Erwerb von be-wegl. Sachen des Anlagevermögens« zum Kauf von neuen Marktständen
7. Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation für die **Abwassergebühr 2016** und Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
8. Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des **Haushaltsplans 2016**
9. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
10. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
11. Dringende **Vergaben**
12. **Mitteilungen**
13. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Veranstaltungen

Stadt Engen, Vereinsforum, Mittwoch, 25. November, 20 Uhr, Gasthaus »Bären«

Wochenmarkt, Donnerstag, 26. November, 8-12 Uhr, Marktplatz

Touristik Engen, Vermieterversammlung, Donnerstag, 26. November, 19 Uhr, Gasthaus »Bären«

Stadt Engen, Museumspädagogischer Workshop zur Aus-stellung von Frank Lippold, Freitag, 27. November, 18.30-21.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

DRK Engen, Seniorennachmittag in Barga, Samstag, 28. November, 14 Uhr, Bürgerhaus Barga

Arbeitskreis Weihnachtsmarkt, Weihnachtsmarkt, 28./29. November, 11-21 Uhr (Sa.) und 11-18 Uhr (So.), Altstadt En-gen

Förderkreis für Kirchenmusik, Adventskonzert »Verleih uns Frieden« mit offenem Singen, Sonntag, 29. November, 16 Uhr, Kath. Kirche Engen

Stadt Engen, Gutenachtgeschichte zum Advent, ab vier Jah-re, Mittwoch, 2. Dezember, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Obstbaumabgabe war ein Erfolg: Um den Be-stand der Streuobstwiesen auf dem Gemeindegebiet zu sichern, gibt die Stadt Engen alle zwei Jahre an interessierte Bürger kos-tengünstig hochstämmige Obstbäume aus. Im Gegenzug ver-pflichten sich diese, die Bäume langfristig zu pflegen, bei der Pflanzung einen Pfahl und eine Drahtose zu verwenden und später regelmäßig einen Baumschnitt durchzuführen. Die Bäu-me dürfen nur im Außenbereich gepflanzt werden, und es ist ein Pflanzabstand von mindestens 15 Metern einzuhalten. Am Frei-tag, 13. November, konnten die Obstbäume auf dem Gelände des Städtischen Bauhofs abgeholt werden. Bei der diesjährigen Aktion wurden 100 Bäume ausgegeben. Am häufigsten wurden Apfel-, Birnen- und Zwetschgenbäume nachgefragt. Leider wa-ren aufgrund der sehr hohen Nachfrage bereits einige beliebte Sorten vergriffen. Dieses große Interesse an der Obstbaumab-gabe zeigt, dass der Erhalt und Fortbestand der Streuobstwiesen vielen Grundstückseigentümern und Bewirtschaftern in Engen und den Ortsteilen ein großes Anliegen ist. Auf dem Bild ist ein bereits eingepflanzter Apfelbaum mit Drahtose und Pfahl zu sehen.

Bild: Stadt Engen

Gleisbauarbeiten

Busersatzverkehr ab Tuttlingen

Hegau/Engen. Von Diens- tag Hbf - Singen: Der letzte tag, 1. Dezember, bis Montag, Regionalexpress (RE) in Rich-14. Dezember, finden nachts tung Singen (Abfahrt Stuttgart Gleisbauarbeiten in Hattingen Hbf 22:25 Uhr) fährt nur bis statt. Aus diesem Grund ist der Tuttlingen (Ankunft 0:13 Uhr). Streckenabschnitt Tuttlingen - In Tuttlingen besteht An-Singen in dieser Zeit nicht schluss an einen Busersatzver-nutzbar. Im Regionalverkehr kehr nach Singen, Abfahrt kommt es zu folgenden Ände- 0:20 Uhr, Engen Bhf. 0:40 Uhr, rungen auf der Strecke Stutt- Ankunft Singen 1:05 Uhr.

Abfalltermine

Mittwoch,	25.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	30.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	01.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	02.12.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	03.12.	Gelber Sack Ortsteile
Montag,	14.12.	Biomüll Ortsteile
Montag,	14.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	15.12.	Biomüll Engen
Montag,	21.12.	Biomüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	23.12.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Am 9. November hieß es wieder »Mit Zwei dabei« in der Stadtbibliothek. Wie die kleine Rosa und ihre Oma im Buch ließen sich die Kinder ab zwei Jahren und ihre Eltern oder Omas Zimtschnecken schmecken. Im Anschluss wurde noch ein kleines Windlicht für gemütliche Herbstabende gebastelt. Anmeldung für die nächste Veranstaltung der Reihe ist ab Donnerstag, 26. November. Bild: Stadt Engen

Altstadt

Nachtwächterführung

Engen. Am Freitag, 4. Dezember, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgerfrau statt.

Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgerfrau.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 8 Euro/Person.

Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt, Carmen Mangone, Telefon 07733/502-249.

Volksbühne

Theaterfahrt

Engen. Für die Mitglieder im Ring C der Volksbühne Konstanz ist am Sonntag, 29. November, die nächste Fahrt ins Theater St. Gallen. Zur Aufführung kommt »Macbeth«, eine Oper von Giuseppe Verdi. Abfahrt mit Bus ist um 12.15 Uhr am Bahnhof Engen. Infos bei Familie Schwanz, Vorstadt 13, Telefon 07733/5425.

DRK-Altersabteilung

Beisammensein

Engen. Die DRK-Altersabteilung trifft sich am Mittwoch, 2. Dezember, um 14.30 Uhr im »Fendt-Stüble« in Watterdingen zu einem Beisammensein.

Gute-Nacht-Geschichten zum Advent

Angebot der Stadtbibliothek

Engen. In der Adventszeit ist es besonders schön, Geschichten zu hören, die auf Weihnachten einstimmen. Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen lesen im Dezember bei Kerzenschein immer mittwochs und donnerstags um 17:30 Uhr für Kinder vor. Die Eltern können währenddessen in der Bibliothek stöbern, sich ein Weilchen vom Vorweihnachtsstress ausruhen oder eine kurze Besorgung machen. Die Lesungen dauern circa 20 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Programm: Am Mittwoch, 2. Dezember, können Kinder ab vier Jahren die Geschichte von »Olles Reise zu König Winter« hören. Am nächsten Tag, Donnerstag 3. Dezember, dreht sich alles um »Traumschnee« von Eric Carle. Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne die lustigen Geschichten von »Schnüpper-

le«. Kinder ab vier Jahren können diese am Mittwoch, 9. Dezember, hören. Weiter geht es am Donnerstag, 10. Dezember, mit dem schönen Bilderbuch »Lotta kann fast alles« von Astrid Lindgren für alle ab vier Jahren.

Am Mittwoch, 16. Dezember, wird die Geschichte »Ein Esel geht nach Bethlehem« gelesen (ab drei Jahren). Ebenfalls für die kleineren Kinder ab drei Jahren geeignet ist »Schneehäschens Stern« am Donnerstag, 17. Dezember. Den Abschluss bildet die »Weihnachtsgeschichte« erzählt von Anselm Grün, am Mittwoch, 23. Dezember.

Nach dem schönen Erfolg im letzten Jahr freut sich das Bibliotheksteam auch in diesem Dezember wieder über viele kleine Zuhörer.

Weitere Infos gibt es in der Stadtbibliothek oder unter Tel. 07733/501839.

DRK Engen

Seniorenachmittag

Bargen. Alle Seniorinnen, Senioren, Rentnerinnen und Rentner sind herzlich zum Seniorenachmittag des Deutschen Roten Kreuzes mit Kaffee, Kuchen, Getränken, Vesper, Musik und Gesang am Samstag, 28. November, um 14 Uhr im Bürgerhaus in Bargen eingeladen.

2. Bittelbrunner Weihnachtsmarkt

Sa., 5. Dez., 17 - 22 Uhr
So., 6. Dez., 10 - 18 Uhr

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehnummer?
Dann Dietrich Nummer!
0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

»Das neue Schwarz« von Frank Lippold

FORUM REGIONAL: Nachlese der Sonderausstellung »Paul Schad-Rossa (1862-1916) - Die Wiederentdeckung eines Symbolisten«

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Familiertag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 6. Dezember

SCHREIBWAREN KÖRNER

SKRIBO

Die besondere Geschenkidee für Weihnachten: ein Lamy-Füller mit persönlicher Gravur!

POSTAGENTUR

Breitestraße 3, 78234 Engen

Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr



Große Silvesterparty!

Feiern Sie mit uns ins Jahr 2016!
 Sie erwartet ein reichhaltiges Buffet, vielfältige Getränke,
 Live-Musik und Poledance-Vorstellungen!

Für 99,- € p.p. All Inclusive!

www.mobilum.info

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und Platzreservierungen entnehmen Sie bitte dem Internet unter www.mobilum.info - Anmeldung zur Silvesterparty unter: Telefon 07576-979539



Die wichtigsten Termine im Dezember

- 2./3. Dezember**, jeweils 17:30 Uhr, Stadtbibliothek Gutenachtgeschichten zum Advent, ab vier Jahre/Stadt Engen
- 4. Dezember**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau/Touristik Engen
- 5. Dezember**, ganztags, Neue Stadthalle, Hallenflohrmarkt
- 5. Dezember**, 14 Uhr, Dorfplatz Zimmerholz Weihnachten im Dorf/Vereinsgemeinschaft Zimmerholz
- 6. Dezember**, 10.30 Uhr, Hedwig-Sumser-Stube Kolpinggedenktag/Kolpingfamilie Engen
- 7. Dezember**, 15 Uhr, Stadtbibliothek Traumstunde: »Petersson kriegt Weihnachtsbesuch«, ab fünf Jahre/Stadt Engen
- 9./10. Dezember**, jeweils 17.30 Uhr, Stadtbibliothek Gutenachtgeschichten zum Advent, ab 4 Jahre/Stadt Engen
- 10. Dezember**, 18 Uhr, Felsenparkplatz am Wasserrad »Die Grenzgängerin - auf den Spuren der Knochensammlerin« - öffentliche Führung/Touristik Engen
- 11. Dezember**, 9 und 11 Uhr, Kornhaus 5. Engener Weihnachtsbilderbuch »Der Weihnachtsstern«/Stadt Engen und Udo Krummel + Team
- 12./13. Dezember**, 11-18 Uhr (Sa.), 10-17 Uhr (So.), Neue Stadthalle, Modelleisenbahn-Ausstellung/Eisenbahnfreunde Tuttlingen
- 13. Dezember**, 14 Uhr, Sporthalle Jahresabschlussturnen/TV Engen
- 13. Dezember**, 17 Uhr, Kornhaus 5. Engener Weihnachtsbilderbuch »Der Weihnachtsstern«/Stadt Engen und Udo Krummel + Team
- 14. Dezember**, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek Mit Zwei dabei: »Der Weihnachtsstern«/Stadt Engen
- 16./17. Dezember**, jeweils 17.30 Uhr, Stadtbibliothek Gutenachtgeschichten zum Advent, ab 3 Jahre/Stadt Engen
- 17. Dezember**, 18 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus »Bademagd« - öffentliche Führung/Touristik Engen
- 19. Dezember**, 16 Uhr, Kornhaus 5. Engener Weihnachtsbilderbuch »Der Weihnachtsstern«/Stadt Engen und Udo Krummel + Team
- 20. Dezember**, ab 11.30 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen Weihnachten im Dorf/Gemischer und Jugendchor Neuhausen
- 23. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek Weihnachtsgeschichte zum Advent/Stadt Engen
- 26. Dezember**, 20 Uhr, Neue Stadthalle, A Musical Christmas/Reset production
- 27. Dezember**, 16 Uhr, Kornhaus 5. Engener Weihnachtsbilderbuch »Der Weihnachtsstern«/Stadt Engen und Udo Krummel + Team

Herzlichen Glückwunsch: Die Leiterin des Kindergartens St. Martin, Margot Herrmann, hatte am 1. November ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. In einer Feierstunde konnte Bürgermeister Johannes Moser (Zweiter von rechts) Margot Herrmann (Mitte) besonders ehren. Den Glückwünschen schlossen sich Hauptamtsleiter Patrick Stärk (rechts), Peter Freisleben (links) sowie Sabine Sartena vom Personalrat (Zweite von links) gerne an. Margot Herrmann trat am 1. November 1990 als Zweitkraft in den Katholischen Kindergarten St. Martin in Engen ein. Bereits im Januar 1994 übernahm sie die Leitung des Kindergartens, der seit September 2012 in der Trägerschaft der Stadt Engen ist. Margot Herrmann ist mit Leib und Seele Erzieherin und Leiterin der Einrichtung. Sie ist bei den Kindern und Eltern gleichermaßen beliebt und auch bei den Erzieherinnen sehr geschätzt. Der Kindergarten genießt unter ihrer Leitung einen sehr guten Ruf.

Bild: Stadt Engen

Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Mittwoch, 2. Dezember, um 19 Uhr zum Imkertreff ins »Rasthaus im Hegau-West« mit Informationen zur Winterbehandlung und Vorschau auf das nächste Bienenjahr. Gäste sind herzlich willkommen.

Landfrauen General- versammlung

Hegau. Die Landfrauen Engen-Stockach laden alle interessierten Frauen am Dienstag, 8. Dezember, um 14 Uhr herzlich zu ihrem Adventskaffee mit Generalversammlung in »Klopfers Dünnelestube« in Eigeltingen ein.



Der Ökomarkt lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher nach Engen. Auch die Stadtwerke Engen waren mit einem Stand vertreten. Neben der Beratung vor Ort hatten die Besucher die Möglichkeit, gegen die Damen des Hegauer FV ein Kickermatch zu bestreiten. Die Gewinner mit dem besten Ergebnis beim Tischkickerturnier sind Susanne Zirell (rechts) und Jochen Sprenger. Sie können sich über Saisonkarten für den Hegauer FV und einen Fußball mit den Unterschriften aller Damenspielerinnen freuen. Diese wurden von Anna Dusilo (links), Mitarbeiterin der Stadtwerke, an die glücklichen Gewinner überreicht.

Bild: Stadtwerke Engen

Anteilnahme und Solidarität ausgedrückt

Gymnasium Engen setzte Zeichen durch besondere Aktionen

Engen. Eine Nachricht, die schon wieder die ganze Welt erreichte: der Anschlag in Paris. Während die SMV am Gymnasium Engen sich vorletztes Wochenende mit dem Planen der Aktionen im neuen Schuljahr beschäftigte, starben Hunderte von Menschen in Paris. Am folgenden Tag erfuhren die Schüler von ihren Lehrern von den schlimmen Ereignissen. Sofort schwankte die Stimmung aller SchülerInnen. Dennoch waren sie überzeugt, die Hoffnung nicht zu verlieren und an ihren Plänen weiterzuarbeiten.

Nachdem die SchülerInnen nach Hause gegangen waren, folgte ein so genannter »Kettenbrief« per WhatsApp, der sie zum Nachdenken anregte. Im Kettenbrief stand, dass sich alle am Dienstag (17. November) in Schwarz kleiden sollten, als Symbol für unsere Trauer. Nach langen Diskussionen kamen die Schüler auf die Idee,

am Montag eine Schulvollversammlung zu gestalten, bei der sie einen selbstgeschriebenen Text über den Krieg vorlesen und ihre Aktion vorstellen wollten. Die SMV plante, alle SchülerInnen sowie alle LehrerInnen dazu aufzufordern, am Dienstag in den Farben der französischen Flagge zu erscheinen. Die Idee dahinter war, dass aus allen Schülern und Lehrern ein großes lebendiges Bild gestaltet wird, auf dem sie ein Peace-Zeichen (Frieden) darstellen.

Während der Schulvollversammlung wurde außerdem eine Schweigeminute gehalten. Es war ein wirklich gelungener Moment, bei dem alle rund 500 SchülerInnen und LehrerInnen schwiegen. Des Weiteren nahm die gesamte Schule um 12 Uhr an der europaweiten Schweigeminute teil.

Da das Gymnasium Engen schon seit Jahren einen Schüleraustausch mit einer französi-



Als Zeichen der Solidarität und der Anteilnahme nach den Terroranschlägen in Paris stellten alle SchülerInnen und LehrerInnen des Gymnasiums Engen ein großes Peace-Zeichen (Frieden) dar.
Bild: Gymnasium

schen Schule aus Chaponost (bei Lyon) pflegt, sendeten wir die Bilder auch unseren französischen Freunden. Diese waren sehr von unserer Anteilnahme und Solidarität begeistert und freuen sich auch, dass die Freundschaft über den Austausch hinaus geht.

Somit hat jeder einzelne

Schüler und jede einzelne Schülerin das schlimme Geschehen in Paris gedanklich Revue passieren lassen. Ihre Gedanken konnten und können sie heute noch in der Aula auf einem großen Plakat aufschreiben.

Lena Alt und Miray Cakir



Förderverein IBE macht Wünsche wahr: Die Kinder im Kinderhaus Glockenziel, der einzigen Tagesstätte in Engen, die auch eine Hortbetreuung anbietet, freuen sich mächtig. Lang ersehnte Fußballtore, die ganzjährig etwas aushalten, werden seit diesem Sommer jeden Tag draußen benutzt. »Kinder müssen draußen toben, egal bei welchem Wetter!«, ist eine Devise der KiTa Glockenziel. Der Förderverein IBE unterstützt mit dieser Spende die Bildungseinrichtung. »Vorschularbeit und Hortbetreuung zu fördern, gehört genauso in unseren Aufgabenbereich wie die Förderung aller Schulen in Engen«, sagt Martina Saalfrank, Vorstandsmitglied und Schriftführerin des Fördervereins. Für den Innenbereich wurden außerdem noch Playmobilausstattungen angeschafft, die bei schlechtem Wetter oder in den angesetzten Spielphasen für spannende Spielrunden sorgen. »Die Integration der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sowie der Migrationskinder gelingt in unserer Einrichtung sehr gut. Wir arbeiten nicht in geschlossenen Gruppen, sondern als offenes Haus mit unterschiedlichsten Projekten. Es gibt natürlich geregelte und feste Strukturen für den Tagesablauf, allerdings kann sich jedes Kind frei entscheiden, an welchem Projekt es pro Tag teilnehmen möchte. So wird Sprache genauso im Projekt angeboten wie Sport, Kreativität, Musik, Forschen/Experimentieren und das Erlernen sozialer Kompetenzen«, so Doris Jaeckle-Braunwald, Leiterin der Einrichtung.

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen
- aus eigener Schlachtung:

Schäufele

mild gesalzen und mit
Buchenholz geraucht

100 g **0,98 €**

Kalbsgulasch

100 g **1,99 €**

Adventsspieße

- von Rind und Schwein,
mit Paprika und Speck

100 g **1,39 €**

Bauernbratwurst

leicht geraucht 100 g **0,99 €**

Zungenwurst

unsere Aufschnitt-Kochwurst

100 g **1,39 €**

Lachsschinken

- mild gepökelt und ganz zart
geraucht

100 g **1,99 €**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Vielfältige Aufgaben in Wirtschaftsförderung und Kulturmanagement

Peter Freisleben berichtete
in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses

Engen her. Dass nachhaltig Arbeit Früchte trägt, bewies der Bericht von Peter Freisleben in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses (VKS) über sein Wirken als Wirtschaftsförderer und Kulturmanager. Während Koordinierungs- und Leitungsaufgaben im Verwaltungsbereich des Kulturamtes (Kinderbetreuung, Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung/ÖPNV, Kernzeitenbetreuung, Vereinswesen, Vermietung Hallen und Bürgerhäuser, Veranstaltungen und Märkte) 30 bis 40 Prozent seiner Arbeitszeit ausmachen, wobei er sich als Geschäftsführer des Touristik-Vereins Engen auch intensiv im wichtigen Wirtschaftsfaktor Tourismus engagiert, nehmen seine Aufgaben in der Wirtschaftsförderung 50 bis 60 Prozent der Stelle ein.

Zudem hat Freisleben das Amt des Geschäftsführers des »Wirtschaftsfördervereins Hegau« inne und bildet als Beiratsmitglied im Marketing-Verein Engen die Schnittstelle zwischen Verein und Stadtverwaltung.

Im Kulturbereich dem Hauptamt zugeordnet, ist Freisleben als Wirtschaftsförderer direkt dem Bürgermeister unterstellt. In diesem Bereich verfolgt Peter Freisleben die Ziele der Sicherung der gewachsenen und vielseitigen Wirtschaftsstruktur, die Unterstützung ortsansässiger Betriebe, die Ansiedlung neuer Unternehmen, die Verbesserung von Standortbedingungen sowie die Erhöhung des Steueraufkommens. »Das ist keine Einzelleistung«, betonte Freisleben, »sondern kann nur gelingen, wenn alle Bereiche der Verwaltung und Politik an einem Strang ziehen«.

Dabei kann er Erfolge aufweisen: So wurden in den beiden vergangenen Jahren 24.400 Quadratmeter Gewerbebauland an zehn Unternehmen verkauft, 76.000 Quadratmeter Fläche sind bereits reserviert. Im Bereich Leerstandsmanagement kann der Wirtschaftsförderer 2014 auf rund 58 Erstkontakte und zahlreiche Folgekontakte verweisen.

Keine einfache Aufgabe stellt im ländlichen Raum der Betrieb eines Innovationszentrums zur Förderung junger und/oder technologieorientierter Unternehmen dar. Doch mit derzeit neun Firmen und einer Auslastung von 95 Prozent läuft das IZE in Welschingen reibungslos. Breiten Raum nimmt auch die Bestandspflege durch Kom-

munikation, Beratung und Unterstützung in verschiedensten Formen, darunter Newsletter, Firmenbesuche, Vortragsveranstaltungen und die Engener Info-Börse, ein.

Unterstützung bei der Fachkräftesicherung durch die Rekrutierung von Arbeitskräften und das Zusammenbringen von Anbietern und Nachfragern wird in Form der Stellenbörse auf der Homepage und des Schüler-Wirtschaftspreises Hegau, durch die Unterstützung der Ausbildungs- und Praktikumsbörse am Bildungszentrum Engen, den Austausch mit der Fachkräfteallianz im Landkreis Konstanz sowie als neuestes Projekt durch den Ausbildungsatlas geleistet. »Die rund 2.650 Arbeitsplätze

vor Ort in circa 650 Betrieben stellen seit 2003 einen Zuwachs von 23 Prozent dar«, so Freisleben.

Beim Standortmarketing verzahnen sich die Bereiche Wirtschaftsförderung und Kulturmanagement/Tourismus, gerade auch, was die Erhöhung der Aufmerksamkeit und Steigerung der Frequenz in der Engener Altstadt durch vielfältige Veranstaltungen in enger Zusammenarbeit mit dem Touristik- und dem Marketing-Verein sowie dem Arbeitskreis Weihnachtsmarkt betrifft.

Auf rund 50.000 beziffert Freisleben die jährliche Besucherzahl in der historischen Altstadt, was dem Fünffachen der Engener Einwohnerzahl entspricht.



Seine vielfältigen Aufgaben in der Wirtschaftsförderung und im Kulturmanagement legte Peter Freisleben im Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss dar. Archiv-Bild: Hering

In die Region zu reinvestieren, heißt an die Zukunft zu denken. Gut, dass das auch unsere Stadtwerke machen.

Kathrin Wöhrstein
Medizinische Angestellte
Thomas Wöhrstein
Fotograf



Nicht die Gewinnmaximierung ist das Ziel, sondern das optimale Ergebnis für unsere Kunden. Dazu zählen auch die für die Region so wichtigen Reinvestitionen. Diese finden sich z.B. im Ausbau versorgungstechnisch modernster Infrastruktur, dem Einsatz von Erdkabel anstelle von Freileitungen oder der Förderung von ressourcenschonenden Blockheizkraftanlagen. Denn die Stadtwerke Engen, das sind wir hier, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

STADTWERKE ENGEN



Apfelsaftpressen konnten die Kinder der Grundschule Engen der 1. und 2. Klassen an drei Tagen mit der Naturpädagogin Ina Geiger-Frischbier und ihren Apfelsaft natürlich auch trinken. Mit Hilfe eines Mahlwerks wurden zuerst die Äpfel zerkleinert und anschließend mit der Presse zu Saft verarbeitet. So manches Kind kam dabei ins Schwitzen, aber alle waren sich einig: Der Apfelsaft schmeckt lecker, und außerdem sind die Apfelbäume wichtig für unsere Natur. Ein Apfelbaum bietet Lebensraum für etwa 5.000 Pflanzen- beziehungsweise Tierarten. Bild: Grundschule Engen

Altstadtfest Vereins- wettbewerb

Engen. Die Stadt Engen schreibt auch für das kommende Altstadtfest am Samstag, 23. Juli 2016, einen Vereinswettbewerb aus und stellt hierfür wieder ein Preisgeld von insgesamt 2.000 Euro zur Verfügung. Belohnt werden die drei besten Ideen, die kreativ und innovativ sind und die Attraktivität und Anziehungskraft des Altstadtfestes steigern.

Ausschreibungsunterlagen werden demnächst an die Vereine verschickt. Die Einreichung eines Konzeptes zur Teilnahme am Vereinswettbewerb sollte bis spätestens 15. März 2016 beim Kulturamt erfolgen.

Über die Vergabe des Preisgeldes entscheidet eine Jury des Altstadtfest-Ausschusses bis 31. März 2016. Ansprechpartnerin beim Kulturamt ist Carmen Mangone, Telefon 502-249.

Frauenhock Jungfrauen-Kult im Hegau

Engen. Der Engener Frauenhock lädt heute, Mittwoch, 25. November, alle interessierten Frauen zu einem Vortrag über Mythen im Hegau in die Gaststätte »Gaugelmühle«, Mundingstraße 6, ein. Seit vielen Jahren erkundet die Diplom-Verwaltungswissenschaftlerin Claudia Schäffer die spirituellen Wurzeln in Europa. Viele uralte Mythen und Bildnisse zeugen vom einst weitverbreiteten Kult der drei heiligen Jungfrauen, die eine unabhängige spirituelle Weiblichkeit symbolisieren. Claudia Schäffer wird von den Spuren der drei Schwestern im Hegau berichten und deren Bedeutung anhand von Bildern und Überlieferungen erläutern, die sie in vielen anderen Regionen gesammelt hat. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr mit der Möglichkeit zum Kennenlernen, bevor um 20 Uhr das Thema im Mittelpunkt steht.

Wir sagen ADE

Über 40 Jahre war Engen unsere Heimat, nun reisen wir weiter. Wir verabschieden uns bei unseren Freunden, Nachbarn und Weggefährten und danken für das gute Miteinander.

Ihnen allen eine gute Zeit.

Inge und Karl-August Beckmann



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Oliver Kuppel
Tel: 07733/2082
oliver.kuppel@lbs-bw.de

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/ 983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

Angebot von Do., 26.11. bis Mi., 02.12.2015

Suppenfleisch - mager, ohne Bein	100 g	-,99 €
Hinterschinken - saftig, mit kleinem Fettrand	100 g	1,49 €
Krakauer - deftig gewürzt, mit Kümmel	100 g	-,79 €
Tettlinger Rahmkäse - 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,29 €

Wochenendknüller Fr., 26.11. + Sa. 28.11.15

Jägertaschen Schweinerücken mit Speck, Champignons, Röstzwiebeln und Kräutern gefüllt	100 g	nur -,99 €
--	-------	-------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 26.11.	Pfannkuchen mit Hackfleischfüllung und Sauce Hollandaise, Tessiner Steak, Herzoginkartoffeln, Erbsen, Salatauswahl
Fr., 27.11.	Lachsrahmsoupe, Bolognese Soße, Bandnudeln, Spagetti, Kohlrabi, Salatauswahl
Mo., 30.11.	Rinderzunge in Madeirasoupe, pan. Schweineschnitzel, Kartoffelaufguss, Rösti, Mischgemüse, Salatauswahl
Di., 01.12.	Deftige Kutteln, Kohlroulade, Bratkartoffeln, Kartoffelpüree, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 02.12.	Maultaschen in Zwiebelschmelze, zarter Kalbsbraten, hausgemachter Kartoffelsalat, Ofenkartoffeln, Paprikagemüse, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 01.12.2015

Schaschlik , mageres Schweinefleisch mit Speck, Paprika und Zwiebeln gesteckt	100 g	nur 1,09 €
--	-------	-------------------

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr.
6.30 - 18 Uhr,
Mi. u. Sa.
6.30 - 12.30 Uhr

Feinkostmetzgerei • Partyservice

Rösch

Welschingen, Dorfstraße 20
78234 Engen, Tel.07733/84 26



Bessere Kostendeckung durch moderate Gebührenerhöhung

Gemeinderat beschloss Änderung der Friedhofssatzung

Engen her. Gestiegene Kosten und die sich daraus ergebenden sinkenden Kostendeckungsgrade nahm die Stadtverwaltung zum Anlass, die seit 1. Januar 2011 geltenden Bestattungsgebühren neu zu kalkulieren. Angestrebt ist ein Kostendeckungsgrad von 90 Prozent. Einstimmig beschloss der Gemeinderat eine Änderung der Friedhofssatzung mit angepasstem Gebührenverzeichnis in zwei Schritten. Durch eine erste Erhöhung der Gebühren ab 1. Januar 2016 soll der Kostendeckungsgrad von momentan 51 Prozent auf 75 Prozent erhöht werden, durch eine weitere Anhebung ab 1. Januar 2017 auf dann 88 Prozent. Ob dieser zweite Erhöhungsschritt notwendig ist, soll auf Wunsch des Gemeinderates im November kommenden Jahres noch einmal kalkuliert werden.

»Auch die umliegenden Gemeinden planen in 2016 und 2017 Neukalkulationen, was die Friedhofsgebühren betrifft«, lautete der Hinweis von Kämmerer Benjamin Mors, bevor seine Stellvertreterin Caroline Wolf die Neukalkulation der Gebühren vorstellte. »Gegenüber der letzten Kalkulation haben sich die jährlichen Kosten insgesamt um rund 83.996 Euro erhöht«, informierte sie. Insbesondere die Kosten für die Grabnutzung seien im Vergleich zu 2011 um 86.855 Euro angestiegen. Als Gründe hierfür nannte Caroline Wolf höhere Kosten für Leistungen des Bauhofs, höhere Abschreibungen und die Unterdeckungen aus den Jahren 2011 bis 2014, die nach Gebührenrecht innerhalb von fünf Jahren ausgeglichen werden könnten. Das Gegenteil liege bei den Kosten der Grabeinfas-

sung vor. Dort habe es in den Jahren 2011 bis 2014 stets eine Überdeckung gegeben. »Solche Überdeckungen sind zwingend in den nächsten fünf Jahren auszugleichen«, so Caroline Wolf. Aus Sicht der Verwaltung sei es sinnvoll, den Gebührentatbestand »Überbelegung eines Wahlgrabes« aus dem Gebührenverzeichnis zu entfernen, da die Gebühr seit zehn Jahren aufgrund nicht vorhandener Nachfrage nicht mehr beansprucht werde. Immer häufiger nachgefragt werde jedoch ein »vertieftes Einzelwahlgrab an einer Mauer« und sollte deshalb in die Grabnutzungsgebühren aufgenommen werden, empfahl die stellvertretende Kämmerin.

Die Gebühren der Aussegnungshallen der Ortsteile würden aufgrund der in etwa gleichen Größe und Ausstattung zusammengefasst kalkuliert.

Die Zahl der Sterbefälle insgesamt sei fast unverändert, jedoch nehme der Wandel zur Urnenbestattung stetig zu, und es gebe immer weniger Erdbestattungen.

»Durch die neuen Gebührensätze erhöhen sich die Einnahmen in 2016 um 67.447 Euro auf rund 204.146 Euro«, erläuterte Caroline Wolf. Der Kostendeckungsgrad im Haushaltsplan 2016 verbessere sich dadurch auf rund 75 Prozent. Würden die Gebühren 2016 nicht angepasst, würde lediglich ein Kostendeckungsgrad von knapp 51 Prozent erreicht werden. »Dies wäre bei den Gebühren ein Defizit von 133.932 Euro«, bezifferte Caroline Wolf. Nach einer Gebührenerhöhung würde sich das Defizit im Jahr 2016 lediglich auf 66.485 Euro belaufen. 2017 würden sich die Einnahmen nochmals um 32.693 Euro

erhöhen, wodurch der Kostendeckungsgrad insgesamt bei knapp 88 Prozent liegen und das Defizit sich auf 33.792 Euro belaufen würde.

Seit 2007 war eine Kostendeckung von 90 Prozent angestrebt worden. Nach der Gebührenerhöhung zum Januar 2011 belief sich der Kostendeckungsgrad in 2011 auf 76 Prozent, im Jahr 2012 auf 97 Prozent, in 2013 auf 74 Prozent und sank schließlich 2014 auf 56 Prozent. Nicht einverstanden erklären konnte sich CDU-Gemeinderätin Erika Fritsch mit der vorgeschlagenen Gebühr von 445 Euro für die Benutzung der Aussegnungshalle in Engen (»Das ist zu hoch für 30 bis 40 Minuten Benutzung«) und 300 Euro für die Benutzung der Leichenhalle. Gemeinderat und Verwaltung kamen überein, dass diese Gebühren getauscht werden.

Reinigungsservice
Maria-Theresa Albanese
Sauber, zuverlässig, gut und erschwinglich
Biete Ihnen die Reinigung von Büros, Praxen, Treppenhäusern, Geschäftsräumen und auf Anfrage vieles mehr!
www.reinigungsservice-albanese.de
Tel. 0151 / 14 94 02 42

Neue Fenster
Lärm und Kälte bleiben draußen!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Fensterbau ADAMCZYK GmbH
Glaseri
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46
www.adamczyk-fenster.de

Beteiligungserhöhung der Stadtwerke Engen an SüdWestStrom

Südwestdeutsche Stromhandels GmbH wächst stetig

Engen her. Die kostengünstige Beschaffung von elektrischer Energie für die Gesellschafter, der Handel (Einkauf/Verkauf) mit elektrischer Energie einschließlich der Besorgung von Durchleitungsrechten sowie die Durchführung weiterer energiewirtschaftlicher Aufgaben und Dienstleistungen - das sind die Ziele der SüdWestStrom, Südwestdeutsche Stromhandels GmbH, Tübingen, die 1999 als eines der ersten Kooperationsunternehmen, das die Möglichkeiten der Strombeschaffung im liberalisierten Markt genutzt hat, von Stadtwerken Baden-Württembergs gegrün-

det wurde. Seit 2007 ist auch die Stadtwerke Engen GmbH Gesellschafterin der SüdWestStrom, zunächst mit einem Anteil von 20.000 Euro am Stammkapital. Im Jahr 2009 wurden Kapital- und Gewinnrücklagen in Stammkapital umgewandelt, wodurch sich der Gesellschaftsanteil auf 84.000 Euro erhöhte. Der Anteil am Stammkapital beträgt 0,57 Prozent. Die Ausschüttungen an die Gesellschafter (derzeit 57) lagen bisher zwischen 4 und 7 Prozent des Stammkapitals.

Aufgrund des stetigen Wachstums der Gesellschaft ist eine Erhöhung des Stammkapi-

tals vorgesehen. Nach dem Gesellschaftsvertrag der Südwestdeutschen Stromhandels GmbH können die Stadtwerke Engen einen Stammkapitalanteil bis zu 140.000 Euro halten. Auf Empfehlung des Stadtwerke-Aufsichtsrates stimmte der Gemeinderat Engen in seiner jüngsten Sitzung einer entsprechenden **Erhöhung der Beteiligung** der Stadtwerke Engen an SüdWestStrom um 148.902 Euro zu. Dieser Betrag setzt sich aus 56.000 Euro weiterer Stammkapitalbeteiligung und 92.902 Euro Agio (Aufgeld) für bestehende bilanzielle Eigenkapitalrücklagen zusammen.

Liebeslieder in allen Facetten

»4klang« beeindruckte im Städtischen Museum

Engen hol. Mit Liedern und Poesie rund um die Liebe begeisterten die Musiker von »4klang« und Eberhard Höhn von der Stubengesellschaft ihr Publikum beim Konzert am vergangenen Samstag. Das Quartett spielte auf Einladung des Engener Kunstvereins im Museum.

Das »ewige Thema« inspiriert den Sieg der Liebe beschrieb Künstler und Komponisten wohl »La Vittoria« von Giacomo Carissimi. So konnten Sängerin Elfi Wagner (Sopran) sowie Astrid Gade (Gitarre), Gerard Krimmel (Gitarre) und Alexander Mink (Flöte) aus dem Vollen schöpfen und Werke vom Hochmittelalter bis zur Gegenwart, von Barock bis Jazz präsentieren. Eberhard Höhn, der mit Domenico Dömötör das Klassikresort der Stubengesellschaft leitet, steuerte passende Lyrik von großen Namen wie Rilke, Sarah Kirsch, Borchert, Kästner und - natürlich - Erich Fried bei, mal erheiternd, mal leidenschaftlich, mal melancholisch oder nüchtern. Auch eine beeindruckende eigene Dichtung trug Höhn vor.

Der erste Teil des Abends widmete sich der »Liebe« auf neutralem Boden. Ein leichter verspielter »Schäfertanz«, von Tielman Susato um 1510 komponiert und von der Querflöte passend angeführt, ein Lied von Brahms sowie das zauberhafte schlichte »Quan vei là loete mover« von Bernard de Ventadour eröffnete den Reigen der Liebeslieder. »Liebe: Freude« war der zweite Part überschrieben. Entsprechend vorwärtstreibend fiel das Liedmaterial aus. Das rhythmische, viel versprechende »Blowing the candles out« (England, 17. Jahrhundert), und das beschwingte »In a sentimental mood« von Duke Ellington etwa. Bittersüß klang die Melodie des neapolitanischen Volkslieds »La Monacella«,

den Sieg der Liebe beschrieb wohl »La Vittoria« von Giacomo Carissimi.

Die Schattenseite des Gefühls: unerfüllte Liebe, Abschied beherrschten den dritten Teil des Konzerts. Hier intonierte das Ensemble das bekannte elegische »Black Orpheus« (Luiz Bonfà) und zwei Volkslieder aus Irland, dem Land für traurige Balladen schlechthin, die eingängige Melodien und kraftvolle Poesie in wenigen Zeilen in Einklang brachten. Mit »Amorilli« von Giulio Caccini und »Caro mio ben« von Giuseppe Giordani kehrten Musiker und Sängerin wieder in frühere Jahrhunderte zurück. Zuvor griff Eberhard Höhn in der Zwischenlesung den Zweifel, die Untreue und die Flüchtigkeit der Liebe auf.

Optimistisch sollte der Abend ausklingen: »Liebe: Wunsch, Sehnsucht, Hoffnung« war der letzte Part überschrieben. Entsprechend heiter und fröhlich kam die Musik daher: »Willst du mein Herz« von Johann Sebastian Bach, »All mein Gedanken« (Lochheimer Liederbuch) und »Quel espoir de guarir« von Pierre Guedron verbreiteten Zuversicht und gelöste Stimmung.

Abschließend bewies Sängerin Elfi Wagner, dass sie den Kanon der Liebeslieder nicht nur Englisch, Französisch und Italienisch perfekt beherrscht: Mit dem launigen »Und der Schnee schmilzt« von Ludwig Hirsch als eine von mehreren Zugaben begeisterte Wagner mit steirischem Dialekt.



Gesang, Melodien und Gedichte rund um das »wichtigste« Thema, die Liebe, präsentierten »4klang«: (von links) Elfi Wagner, Astrid Gade, Gerard Krimmel und Alexander Mink. Nicht im Bild: Eberhard Höhn von der Stubengesellschaft. Bild: Rauser

MUSIKGESCHÄFT & MUSIKSCHULE



- Keyboards ab 99,- €
- Pianos • Akkordeons
- Noten • Gutscheine
- Zubehör • Kabel
- Unterricht • Stative
- Gitarrensaiten
- Beratung & Verkauf

Scheffelstraße 3 • 78234 Engen • Tel. 077 33/98060



LASSEN SIE IHRE
KFZ-VERSICHERUNG
JETZT UNVERBINDLICH PRÜFEN!

Der jährliche Check Ihres KFZ-Vertrags lohnt sich! Wir zeigen Ihnen aktuelle Deckungslücken sowie Optimierungsmöglichkeiten und erstellen Ihnen ein unverbindliches, alternatives Angebot zu aktuellen Konditionen.

STERK Financial Planning GmbH
Im Wiesengrund 21
D-78234 Engen

Telefon +49(0)77 33-36 038-32
Telefax +49(0)77 33-36 038-33
Email dialog@sterk-fp.de
Internet www.sterk-fp.de

1. Füllen Sie unseren Fragebogen zur KFZ-Versicherung auf unserer Internetseite aus.
2. Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit uns!



Bis zum 30.11.15
Kfz-Versicherung wechseln und
richtig Geld sparen.

Laden-schluss
noch bis Samstag, den 12.12.15

haben wir Schönes und Individuelles von der Weihnachtsdekoration bis zum Sommertischkleid radikal reduziert

possibilities
die Wohnwerkstatt

Otto-Dix-Strasse 30 - 78244 Randegg
+49(0) 7734 9319587
possibilities-diewohnwerkstatt.de

Freitags von 10 - 18 Uhr
Samstags von 10 - 16 Uhr

NZ Erzglonker Jahreshaupt- versammlung

Biesendorf. Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Erzglonker Biesendorf findet am Donnerstag, 3. Dezember, um 18.30 Uhr im Gasthaus »Rössle« in Biesendorf statt.

Neben den Berichten der Zunftschriftlerin und der Säckelmeisterin und den Terminen für die Fünfte Jahreszeit stehen die Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Alle Erzglonker, Freunde und Unterstützer sind herzlich eingeladen.

Neumitglieder können sich in die Narrenrolle eintragen.

Modellbahnfreunde Termine

Hegau. Am 28. November nehmen die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit ihren Modulen am Weihnachtsmarkt in der Weihbischof-Gnädinger-Halle in Singen-Bohlingen von 16 bis 19 Uhr teil.

Am Mittwoch, 2. Dezember, ist der »Tag der Modelleisenbahn«.

Die Modellbahnfreunde sind von 18 bis 21 Uhr im Bastelkeller der Schule in Mühlhausen mit folgenden Angeboten für Besucher da: Beratung und Information zu Anlagen und Bau, Test- und Reparaturmöglichkeiten.

Holzschnitt Reloaded

Frank Lippold stellt im Städtischen Museum aus

Engen hol. Unter dem Titel »Das neue Schwarz« sind Arbeiten des Künstlers Frank Lippold ab sofort im Engener Museum zu sehen. Die Ausstellung läuft bis zum 10. Januar. Die begriffliche Annäherung an Lippolds Arbeiten ist nicht leicht. Denn seine Arbeiten fußen zwar auf der Grundlage »Holzschnitt«, das heißt, es werden Spanplatten mit - meist - schwarzer Farbe übermalt und anschließend Bildbereiche, Flächen, Fragmente wieder frei gelegt. Doch damit endet die Gemeinsamkeit. Die Druckstöcke sind nicht mehr nur Mittel zum Zweck, sie werden selbst zum Bildträger, oder, wie man auch sagen könnte, zum »Informationsträger«.

»Datenträger« könnte man die Bilder im Hinblick auf Lippolds Inspirationsquellen nennen. Seine »Schnitte« nennt er »Pixel«, seine Bildsprache ist zumindest teilweise der Computerästhetik entliehen. Da sind Häuserschluchten, architektonische Labyrinth, schattengeformte Skylines, mäandernde Gebäudefronten von Escherschen Dimensionen. Die paranoide Welt der Ego Shooter, die futuristische Architektur der »Star Wars Ästhetik« (Kurator Dr. Velten Wagner) scheinen hier Pate zu stehen. Schwerelos schweben Gebilde auf dem Bildgrund wie gestrandete Raumschiffe. Ein romantisch anmutendes Wäldchen wird von Linien und Kanten durchbrochen, als wären die Roboter aus Wells »Krieg der Welten« unvermittelt durch die Erdoberfläche gestoßen.

Frank Lippold schafft in einem Bildbereich Perspektiven, nur um sie einen Wimpernschlag entfernt wieder aufzulösen, ad absurdum zu führen. Die Hauptrolle spielt auf den farblich reduzierten Bildern die titelgebende Farbe Schwarz,

sie bestimmt die Form, die Wanderung der Augen, den Schattenwurf, der wiederum überhaupt bestimmt, was zu sehen sein soll. Mit den Schatten bedient der Künstler einerseits die Sehnsucht des Betrachters nach Plastizität, nach Greifbarem, nach System, Vertrautem, einer Einordnung - wo ist die Perspektive, wie fällt das Licht - und entzieht ihm die Kontrolle doch gleich wieder.

Denn das Schwarz verhält sich nicht »erwartungsgemäß«: Es bricht aus dem »Bild« heraus. Oder saugt es die hellen Flächen in sich hinein? Es ist das beherrschende Element, das Alpha und das Omega des Lippoldschen Bilderkosmos. Ohne Schwarz keine Pixel, keine Linie, kein Körper. Wagner bezeichnet die Bildfläche als Matrix. » Wenn diese Matrix aufbricht, sieht man das schiele Nichts, die Leere, Informationsdefizite - den unermesslichen Weltenraum«. Und es gibt noch mehr Begriffe aus der Computerästhetik und der Computersprache, die hier Parallelen bilden: Defragmentierung etwa oder die Funktionsweise der frühen Rechenma-

schinen, die Lochkarten lasen - auch hier wird Information durchs »Weglassen, Wegnehmen« generiert.

Der Bildträger wird zum »Bildschirm«, ja sogar ein QR-Code findet Eingang in die Bildsprache. Hier findet die »Übertragung einer sehr zeitgenössischen Ästhetik, des Virtuellen, in die ganz bodenständige Technik des Holzschnittes« statt, so Wagner. Korrekturen sind laut Lippold nicht vorgesehen. »Es ist diese Verbindlichkeit der gesetzten Schnitte, die mich reizt«, so der Künstler.

Die farbigen Vogelstudien, Kabinettstücke, die Lippold im Verlies zeigt, sind vor diesem Hintergrund ein Gegenstück und auch, aber nicht nur »heitere Entspannungsmotive« (Wagner), die den Kontrapunkt zum großen Schwarz setzen.

Es gebe wenige Vogelportraits, die den Charakter dieser Lebewesen richtig träfen, ist der Künstler im Gespräch mit Dr. Velten Wagner überzeugt. Es sei seine ganz persönliche Herausforderung, diesen einzufangen.

Nikolausmarkt

in Tengen am Freitag, 27.11.2015

Der traditionelle Nikolausmarkt findet dieses Jahr am Freitag, 27.11.15 in der historischen Stadtanlage nach dem Stadttor in der Zeit von 14 bis 19.30 Uhr statt.

Ab ca. 17.30 Uhr wird der Nikolaus mit Knecht Ruprecht die Besucher begrüßen und seine Gaben an die Kinder verteilen.



Markthändler, Jugendfeuerwehr und die Kindertagesstätte werden attraktive Angebote und kulinarische Genüsse in adventlicher Atmosphäre anbieten.

Eine Bläsergruppe der Stadtkapelle Tengen wird die Marktbesucher musikalisch auf die Adventszeit einstimmen.



Die Ausstellung »Das neue Schwarz« im Engener Museum zeigt Bilder des Künstlers Frank Lippold. Er erläuterte bei der Vernissage am vergangenen Freitagabend seine künstlerische Intention.
Bild: Rauser



Gudrun Sonntag (Mitte) von der Stubengesellschaft Engen übergab Bürgermeister Johannes Moser (links) und Museumsleiter Dr. Velten Wagner (rechts) eine Leihgabe des Künstlers Martin Wernert. Das Bild (ohne Titel) war während der Ausstellung »Dasein - Malerei« des Künstlers vom 12. September bis 1. November im Städtischen Museum Engen + Galerie zu sehen. Die Dauerleihgabe wird der Sammlung im Städtischen Museum Engen + Galerie zugeführt. Bild: Stadt Engen

Stadtwerke Engen Stromausfall

Engen. Der Stromausfall, der einen Teil Engens und die Ortsteile Anseltingen, Neuhausen und Welschingen am vergangenen Samstag, 21. November, lahm legte, wurde durch ein 20 kV-Erdkabel, das bei Grabarbeiten in Welschingen abgerissen worden war, verursacht. Dadurch kam es über die Mittagszeit zu Unterbrechungen in der Stromversorgung. Der Stromausfall betrug rund 30 Minuten in Engen und bis zu einer Stunde in den Ortsteilen. »Stromausfälle sind für unsere Kunden und uns immer unangenehm«, so Wolfgang Gerstenkorn, Technischer Leiter der Stadtwerke Engen. Die Stadtwerke Engen bitten um Verständnis.

Stadtwerke Engen Wasserrohrbruch

Engen. Eine gebrochene Wasserleitung beschäftigte die Stadtwerke Engen am vergangenen Sonntag in der Nacht. Der Wasserrohrbruch wurde von Kunden in den Wohngebieten »Maierhalde« und »Ballenbergstraße« gemeldet, die plötzlich kein Wasser mehr hatten. Die fünfzig Jahre alte Leitung hielt dem Wasserdruck nicht mehr stand, platzte und überflutete die Straße mit Wasser. Die Kosten für die Reparaturen belaufen sich auf rund 4.500 Euro.

»Von Mensch zu Mensch« Mitglieder- versammlung

Engen. Der Unterstützungsverein »Von Mensch zu Mensch« für das Krankenhaus und Pflegeheim Engen lädt am Dienstag, 8. Dezember, um 18 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung in die Sparkasse Engen, Veranstaltungsraum, ein. Auf der Tagesordnung stehen der Kassenbericht und der Bericht des Vorstandes.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich willkommen.

Landfrauen Gespräch mit Militärseelsorger

Hegau. Zu einem Gesprächsabend mit dem Militärseelsorger und ehemaligen FDP-Bundestagsabgeordneten Pascal Kober laden die Landfrauen Engen-Stockach am Mittwoch, 2. Dezember, um 19.30 Uhr, ins Gasthaus »Adler« in Mühlingen ein.

Einmal von der Kanzel in den Bundestag und retour: Das hat Pascal Kober erlebt, der von 2009 bis 2013 für die FDP Politik in Berlin gemacht hat. Seit diesem Jahr ist der 44-jährige Militärpfarrer in Stetten.

Alle Interessierten sind zu diesem spannenden Gesprächsabend herzlich eingeladen.



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- *Mageres Suppenfleisch vom Jungrind*
- *Frischer Spanferkelrollbraten*
- *Zarter Rinder- und Schweinebraten*
- *Knackiger Freiland-Feldsalat*

Christbaumverkauf/Schmuckkreisig zu den üblichen Ladenöffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Vorstadt 6 in ENGEN bei WOLLE KNAPP
in der Altstadt

Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00
Samstag geschlossen

Tel 07733/978358 Mobil 01637963407
www.goldankauf-knapp.de

Kommissionshaus Knapp:
Verkauf von Ihren hochwertigen Artikeln.
Schätzungen von Ihren Erbschaften und Sammlungen.
www.kommissionshaus-knapp.de

Wir ziehen um!!

Ab dem 01.12.2015 sind wir für Sie
besser zu erreichen!!



Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Sie finden unsere neuen Büroräume
in der

Schützenstr. 6
(Richtung Bittelbrunn)
78234 Engen
Tel: 07733 /6893

und
78250 Tengen, Am Wannenberg 12,
Tel: 07736 /98910

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

In alt bewährter Qualität, mit neuen Ideen
und zusätzlichen Angeboten
sind wir für Sie da.



Einen wunderbaren Tag mit vielen schönen Gesprächen und Begegnungen hatten die Kindergartenkinder und ihre Eltern im Waldorfkindergarten am vergangenen Sonntag beim alljährlichen Adventsbasar. Beim Kerzenziehen, beim Puppenspiel und im Kinderbasar hatten die kleinen Gäste ihre Freude. In gemütlicher Atmosphäre konnten die zahlreichen Gäste wunderschöne Adventsfloristik, ausgewählte Bücher, Spielzeug und andere selbstgemachte Dinge bewundern und erwerben. Der Waffelstand und die Kaffeestube sorgten wie immer für das kulinarische Wohlergehen.

Bild: Waldorfkindergarten



Zu einem Besuch auf seinem Gelände lud der Hundesportverein Engen kürzlich Asylsuchende aus den Unterkünten »Badischer Hof« und Richthofenstraße ein. Viele Kinder und Erwachsene hatten anfangs große Scheu vor den Hunden, die sich aber schon nach kurzer Zeit legte und in helle Freude umschlug. Auch wenn manchmal die Worte fehlten, versuchten alle, ihre Gefühle und Meinungen zu kommunizieren, zur Not mit Handzeichen. Oftmals reichte schon ein Blick oder Händedruck, um ein Gefühl der Verbundenheit entstehen zu lassen, das die Hundesportler gar nicht so schnell erwartet hatten. Auch die Hunde hatten daran sicher ihren Anteil. Es war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis, und der Hundesportverein hofft, dass aus diesem ersten Treffen eine langfristige Freundschaft entsteht.

Bild: Hundesportverein



Stadt Engen, Landkreis Konstanz

Siebte Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) vom 12. Dezember 1995 in der Fassung vom 23.11.2010

Auf Grund der §§ 12 Absatz 2, 13 Absatz 1, 15 Absatz 1, 39 Absatz 2 und 49 Absatz 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Engen am 17.11.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 27 Absatz 1 der Satzung wird wie folgt geändert
(1) Die Höhe der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren richtet sich nach den als Anlagen zu dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnissen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2016 in Kraft.
Hinweis: Eine etwaige Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verwaltungsvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs.4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Engen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Engen, den 18.11.2015

Johannes Moser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Anlage zur Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung – Gebührenverzeichnis – gültig ab 01.01.2016

1. Verwaltungsgebühren		
1.1	Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines Grabmal	25,00 €
2. Bestattungsgebühren		
2.1	Bestattung	
2.11	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren mit Stellung der Leichenträger	535,00 €
2.12	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren ohne Stellung der Leichenträger	445,00 €
2.13	von Personen unter 10 Jahren	275,00 €
2.14	von Tot- und Fehlgeburten	275,00 €
2.2	Beisetzung von Aschen	220,00 €
2.3	Trauerfeier	220,00 €
2.4	Aufbahngarnitur	154,00 €
2.5	Vertiefung des Grabes	
2.6	Umbettungen	
2.6.1	Erdbestattete mit Ruhezeit unter 10 Jahren	952,00 €
2.6.2	Erdbestattete mit Ruhezeit über 10 Jahren	714,00 €
2.6.3	Urnen	196,00 €
3. Grabnutzungsgebühren		
3.1.	Überlassung eines Reihengrabes für 25 Jahre	
3.1.1	für Personen im Alter von 10 und mehr Jahren	1.050,00 €
3.1.2	für Personen unter 10 Jahren	760,00 €
3.2	Überlassung eines Urnenreihengrabes für 25 Jahre	
3.2.1	bisherige Größe (120 x 75 cm)	700,00 €
3.2.2	neue Größe (80 x 60 cm)	580,00 €
3.3	Verleihung von besonderen Grabnutzungsrechten auf 25 Jahre	
3.3.1	Einzelwahlgrab	1.870,00 €
3.3.2	Einzelwahlgrab an der Mauer	2.400,00 €
3.3.3	Einzelwahlgrab vertieft	3.085,00 €
3.3.4	Einzelgrab vertieft an der Mauer	3.400,00 €
3.3.5	Doppelwahlgrab	3.600,00 €
3.3.6	Doppelwahlgrab an der Mauer	4.150,00 €
3.3.7	Urnenwahlgrab	
3.3.8	bisherige Größe (120 x 75 cm)	1.125,00 €
3.3.9	neue Größe (80 x 60 cm)	1.000,00 €
3.3.9	Erneuter Erwerb eines Nutzungsrechts für eine davon abweichende Nutzungsdauer anteilig nach dem Verhältnis der Nutzungsperiode zur erneuten Nutzungsdauer.	
4. Gebühren für sonstige Leistungen		
4.1	Benutzung der Aussegnungshalle in Engen	300,00 €
4.2	Benutzung der Leichenhalle	445,00 €
4.3	Urnenaufbewahrung je Tag	5,00 €
4.4	Verlegen der Grabeinfassung (Maggia Granit) beim	
4.4.1	Reihengrab	295,00 €
4.4.2	Urnenreihengrab	210,00 €
4.4.2	Urnenreihengrab	210,00 €
4.4.3	Einzelwahlgrab (auch vertieft)	335,00 €
4.4.4	Doppelwahlgrab	430,00 €

Begeistertes Publikum beim Jahreskonzert

Stadtmusik Engen überzeugte durch wahres Können

Engen kie. Unter dem Motto »The Sound of Ireland and Scotland« zelebrierte die Stadtmusik Engen ihr Jahreskonzert am vergangenen Samstag in der Neuen Stadthalle, wobei die ZuhörerInnen in eine mystische Welt entführt wurden. Die Begrüßung übernahm Norgard Österle, Vorsitzende der Stadtmusik Engen. Mit den Worten »Beim Reisen in ein fremdes Land merkt man erst, wie wichtig die Gastfreundschaft ist, welche die Einheimischen einem entgegenbringen« drückte sie ihre Freude darüber aus, dass einige der eingeladenen Flüchtlinge an diesem Abend anwesend waren. Der Moderator Heiko Post führte die ZuhörerInnen eindrucksvoll durch das wunderschön dargebotene Musikprogramm.

Die Jugendkapelle, unter Leitung von Thomas Umscheiden, eröffnete das musikalische Programm mit dem schottischen Volkslied »Ye banks and braes o' bonnie doon« von James Miller, das die Schönheit an den Ufern des Flusses Doon beschreibt und dessen Notenarrangement für Blasorchester aus der Feder von Percy Aldrige Grainger stammt. Am 25. Oktober hatte sich die Jugendkapelle der Stadtmusik Engen dem musikalischen Wettkampf der »BW-Musix« in Balingen gestellt. Dank ihrer sehr guten Leistungen konnte sie die Jurymitglieder überzeugen und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Aus diesem Grund spielten die jungen MusikerInnen »Atop a Scottish Highland« von Larry Neck, mit dem sie den dritten Platz erzielt hatten. Diese wohlklingende Rhapsody umfasste drei schottische Volkslieder, »Annie Laurie«, »Who'll be king but Charlie« und »Scotland the Brave«.

Johannes Steppacher, Präsident des Blasmusikverbandes

Hegau-Bodensee, führte anschließend die Ehrungen von verdienten Musikerinnen der Stadtkapelle durch. Sylvia Schilling, die bereits seit 1998 Mitglied der Stadtkapelle Engen ist, erhielt die Silberne Ehrennadel. Der Präsident überreichte Sabine Lang die Goldene Ehrennadel für ihre 30-jährige Mitgliedschaft in der Stadtkapelle. Die Urkunde zur Ernennung als Ehrenmitglied des Blasmusikverbandes sowie die Goldene Ehrennadel für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Stadtkapelle, überreichte Johannes Steppacher an Susanne Post.

Die 1981 gegründete Stadtkapelle »Caverhill Guardians« stammt aus Hardt bei Schramberg und wurde während eines Konzertes in den schottischen Northern Highlands vom ortsansässigen Lord Alistair Strathnaver, Chief des Clans Sutherland, zum Mitglied des Clans ernannt. Somit ist es den MusikerInnen der Caverhill Guardians erlaubt, die Tartans (Schottenkaros) dieses Clans zu tragen. Mit dem Lied »Bonnie

Galloway« marschierten die vier Dudelsackspieler und zwei Trommler klangvoll in die Stadthalle ein. Das nächste Lied »Bells of Dunblane« widmete der Bagpiper-Manager Markus Faßbinder all denjenigen, die kürzlich einen geliebten Menschen verloren haben, schließlich wurde diese melancholische Ballade aufgrund eines Amoklaufs in Dunblanes Grundschule geschrieben, wobei 23 Kinder und eine Lehrerin den Tod gefunden hatten.

Nach einer kurzen Pause übernahm der Gastgeber, die Stadtkapelle Engen, unter der Leitung von Thomas Umscheiden das musikalische Programm mit dem wunderschönen Lied »Irish tune from Count Derry«. Percy Aldrige Grainger griff eine der wohl bekanntesten nordirischen Melodien auf, »Danny Boy«, und erschuf ein eindrucksvolles Klangerlebnis. Die Stadtkapelle heizte den ZuhörerInnen im Anschluss mit einem Medley aus »Lord of the Dance« mächtig ein, dessen Melodien von Michael Flatley als Steptanz-



Johannes Steppacher, Präsident des Blasmusikverbandes Hegau Bodensee, führte die Ehrungen von verdienten Musikerinnen der Stadtkapelle durch. Sylvia Schilling (rechts), seit 1998 Mitglied der Stadtkapelle Engen, erhielt die Silberne Ehrennadel. Der Präsident überreichte Sabine Lang (Mitte) die Goldene Ehrennadel für ihre 30-jährige Mitgliedschaft in der Stadtkapelle. Die Urkunde zur Ernennung als Ehrenmitglied des Blasmusikverbandes sowie die Goldene Ehrennadel für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Stadtkapelle erhielt Susanne Post (links).



Im »Duett« zeigten die MusikerInnen der Stadtkapelle und der Caverhill Guardians ihr unglaubliches Können und sorgten für ein angenehmes Gänsehautgefühl.

Bilder: Kieninger

Show bekannt gemacht wurden und das aus einer irischen Legende heraus entstanden war. Das Publikum war außer sich vor Begeisterung und lud die Stadtkapelle lautstark zu mehreren Wiederholungen ein.

Den krönenden Abschluss bildete das »Duett« der Stadtkapelle und der Caverhill Guardians mit den vermutlich bekanntesten Liedern der britischen Inseln: dem aus England stammenden »Amazing Grace« sowie dem schottischen Volkslied »Auld Lang Syne«.

Der mystische, musikalische Konzertabend wurde mit einer kleinen Whisky-Bar abgerundet, an der die Gäste einen ersten Eindruck vom irischen und schottischen »Wasser des Lebens« gewinnen konnten.

ACADEMY®

Fahrschule Käfer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr in Engen
Mo + Mi ab 18.30 Uhr in Gottmadingen
Unterricht: ab 19 Uhr
Führerscheinklassen:
L - S - AM - A1, A/direkt, B - BE, C, CE T, C1/C1E
Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
Hauptstraße 55 - 78244 Gottmadingen
Handy 0173 / 3 22 13 46 · info@academy-kaefer.de



An rund hundert Verkaufs- und Bewirtschaftungsständen wartet am kommenden Wochenende in der Engener Altstadt eine große Auswahl auf die Weihnachtsmarktbesucher. Archiv-Bild: Hering

Einklang

Energetische-Wellness-Massage
& geistiges Heilen



Ich bedanke mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Eröffnung am 23. Oktober 2015. Auch meinen Dank den Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Weihnachtsmarkt
am Samstag, den 28.11.2015
geöffnet von 11 bis 21 Uhr

Da ich meine Praxis um den Verkauf von Edelsteinen, Kerzen und Geschenkartikeln erweitert habe, freue ich mich, Sie an diesem Tag begrüßen zu können.

HILDEGARD KUNZ

VORSTADT 13
78234 ENGEN

TELEFON: 07733 98 26 713
INFO@EINKLANG-ENGEN.DE
WWW.EINKLANG-ENGEN.NET

Herzlich willkommen beim 23. Engener Weihnachtsmarkt

Und Frieden auf Erden??!

Alternativer Weihnachtsmarkt
im Alten Stadtgarten

Engen. Er hat schon Tradition, der Alternative Weihnachtsmarkt als Teil des Engener Weihnachtsmarktes. Seit 1999 gehört er einfach dazu: Er befindet sich im »Alten Stadtgarten«. Unter dem Motto »... und Frieden auf Erden??!« finden sich auch dieses Jahr wieder Menschen, Organisationen und Schulgruppen zusammen, um auf die Bedrohung der Erde und der Menschheit durch den Menschen aufmerksam zu machen. Sie fordern Frieden auf der Erde und mit der Erde und versuchen, Wege aus der Gefahr aufzuzeigen. Ein Umdenken und ein anderes Leben sind gefordert. Dazu will der Alternative Weihnachtsmarkt anregen.

Unter den mächtigen Bäumen im Alten Stadtgarten bieten die Gruppen Informationen und Waren aus der ganzen Welt an. Info- und Verkaufsstände, Kreativwerkstätten, ein offenes Feuer, eine Bühne, Musik, Lichter und die mongolische Jurte laden zum Innehalten ein. An diesem Platz gibt es keinen Alkohol. Stattdessen wärmen vegetarischer Kebap, die Biosuppenkanone, Crêpes und Kinderpunsch, Chai und Waffeln und Tee in der Jurte die BesucherInnen von innen.

Aus dem Programm in und vor der Jurte: **Samstag:** 14 Uhr Menschenkette für Klimaschutz und Frieden im und um den Alten Stadtgarten, 15 Uhr Öko-Rock-Duo Soni do Rebelde, 16 Uhr orientalische Zirkusgeschichten von Rafik Shami, 17 Uhr afrikanische Trommel-Jonglier-Show mit Klarifari, 18 Uhr Lukas an der afrikanischen Kora, 18 Uhr Anekdoten, Geschichten, Märchen aus dem Iran von und mit Solale und Ali Shirasi, 19 Uhr Schamanischer Trommelkreis, 20 Uhr Lieder der Welt und Gedichte von Rumi, islamischer Mystiker. **Sonntag:** 11.30 Uhr Mantras zum Mitsingen und Bilder aus Indien, 13 Uhr Yoga für Kinder, 13.30 Uhr Kinderzirkus Casanietto, 14 Uhr katholischer Kirchenchor Zimmerholz, 14.30 Uhr ökumenisches Friedensgebet, 15 Uhr Elos Lachenmayer von den Neuen Barden mit neuen und alten Liedern, 16 Uhr Lukas an der Kora und die Baobabs.

Die Einnahmen der Veranstaltungen und der Schülergruppen, soweit sie nicht für eigene Hilfsprojekte erbeten werden, kommen der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate« zugute.



WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN?

»Musik ist eine Sprache, die auch von Kleinsten verstanden wird. Musik von Anfang an!«
Engen freut sich über Ihren Besuch.

Mit freundlicher Unterstützung durch: **STADT ENGEN IM HEGAU**



Weihnachtsmarkt
in der historischen Altstadt

Samstag, 28.11.2015
11 bis 21 Uhr

Sonntag, 29.11.2015
11 bis 18 Uhr

Das Advents-Highlight
im Hegau
»In Engen leuchtet die Gass«

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice** Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz **Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Tel. + Fax 07731/7946196 **Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr **Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfelingen, Barmen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. **Auflage: 9.400**

Engen erstrahlt im Lichterschein

23. Engener Weihnachtsmarkt am Wochenende

Engen. Anlässlich des 23. Engener Weihnachtsmarktes präsentiert sich die historische Altstadt wieder im schönen Festtagsgewand. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher auf das ganz besondere weihnachtliche Ambiente in Engens »guter Stube« freuen. Strahlender Lichterschein, Tannengrün und Tannenduft, die Wohlgerüche der Vorweihnachtszeit, das vielfältige und ansprechende Angebot der Markthändler, und vor allem auch des Engener Einzelhandels, laden ein zum Highlight des Hegau-Advents, zum Bummel durch den 23. Engener Weihnachtsmarkt. Nahezu 100 Verkaufs- und Bewirtschaftungsstände bieten am Samstag, 28. November, von 11 bis 21 Uhr, und am Sonntag, 29. November, von 11 bis 18 Uhr, ein überreiches Angebot an Advents- und Weihnachtsbasteleien, Geschenkideen und kulinarischen Leckerbissen an.

Der Arbeitskreis Weihnachtsmarkt Engen, Klaus Leiber, werden die Besuchen das bevorstehende Marktweekende vor und bemüht sich darum, den 23. Engener Weihnachtsmarkt so stilvoll und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Erich Jäggle, Doris Kästel, Ulrike Stille, Christa und Gerd Völker sowie in diesem Jahr **Musikgruppen** aus Engen und Umgebungen für weihnachtliche Klänge. Neben der Stadtmusik Engen, dem Gemischten Chor Neuhausen sowie den Musikvereinen Hattingen, Welschingen und Ansfelingen werden am Samstagnachmittag die Alphörner des »Bodensee-Alphorntrios« einen ganz besonderen musikalischen Akzent in Engens Altstadtgassen setzen.

Der 23. Engener Weihnachtsmarkt öffnet am kommenden **Samstag um 11 Uhr**. Schirmherr und Engens Bürgermeister, Johannes Moser, sowie der Sprecher des »Arbeitskreises

Weihnachtsmarkt Engen«, Auch der »Alternative Weihnachtsmarkt«, der von einem Team um Thomas Jochim organisiert wird, ist fester Bestandteil des Engener Weihnachtsmarktes (siehe Artikel »Und Frieden auf Erden??!«). Wie jedes Jahr sind auch der **Nikolaus und Knecht Ruprecht** auf dem Engener Weihnachtsmarkt unterwegs und werden die kleinen Besucher mit süßen Kleinigkeiten beschenken.

Eine besondere **Weihnachtskrippe** mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren ist hinter der Stadtkirche im Wehgang am Marienplatz zu bestaunen. Seit vielen Jahren engagiert sich hier die Familie Brendle mit ihrem Dielenhofteam.



Zu einem besinnlichen Adventskonzert mit offenem Singen unter dem Titel »Verleih uns Frieden« lädt die Kantorei an der Auferstehungskirche Engen unter der Gesamtleitung von Sabine Kotzerke am 1. Advent, Sonntag, 29. November, um 16 Uhr in der katholische Stadtkirche Engen herzlich ein. Karten sind in der Buchhandlung am Markt (Tel. 07733/5789) zu 16/12 Euro (im Vorverkauf 2 Euro ermäßigt) erhältlich, Kinder von sieben bis 17 Jahre zahlen 5 Euro, die Abendkasse ist ab 15 Uhr geöffnet. Archiv-Bild: Hering

Musikschule Engen Adventskonzert

Engen. Während des Weihnachtsmarktes findet, wie jedes Jahr, das Adventskonzert der Musikschule Engen statt. Am Samstag, 28. November, um 18 Uhr, spielen Schüler der Klavier-, Geigen-, Gitarren- und Schlagzeugklassen beschwingte und weihnachtliche Weisen für ihr Publikum.

Adventsausstellung

Geöffnet am
Weihnachtsmarkt

Samstag, den 28.11.15 bis 16 Uhr
und
Sonntag, den 29.11.15 ab 13 Uhr

Blumen
Weggler

Schwarzwaldstr. 5, Engen
Tel. 07733/5250



Friert es einen noch
so sehr,
muß von
Gebhart's
Glühwein
her.

Am
Weihnachtsmarkt
gibt's ihn in Rot
und Weiß,
da wird's Euch dann
so richtig heiß!

Ihr findet uns mit
unserem Stand
auf dem Marktplatz,
rechter Hand.

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Gemütliche Wohnatmosphäre



Urs Scheller
Schreinermeister & Raumausstatter

Urs Scheller * 0175 555 7521

Krippen, Krippenfiguren, Kreuze ...
schräg gegenüber Kirche / Ecke
Sammlungsgasse

Anzeigenberatung **HEGAU**
KURIER

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/97 230 • Fax 97 231
info-kommunal@t-online.de

Zimmermann

Stuckateurmeister, Energiefachmann & Schimmelexperte

Otto-Hahn-Str. 3
78234 Welschingen

Telefon 0 77 33 - 50 17 53

Telefax 0 77 33 - 50 37 51

Funktel. 01 70 - 40 40 925

E-Mail: zz.zimmermann@arcor.de

Besuchen Sie
unsere Ausstellung!
Termine nach Vereinbarung

wir bilden aus

Notdienst

KERSCHBAUMER

Heizung Bäder Service

mit uns wird's kuschelig warm

Engen Gerwigstr. 33 Tel 07733-505870
www.kerschbaumer.de



Ein besonderer Anziehungspunkt für große und kleine Weihnachtsmarktbesucher ist alljährlich die Krippe mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren im Wehrgang am Marienplatz hinter der Stadtkirche.
Archiv-Bild: Hering

Finanz-Service

Immobilien



· Vermögen
· Finanzierung
· Versicherung



· Immobilien-
Vermittlung
· Projektentwicklung
· Wohnkonzepte
im Alter

Haus-Plan
Hegaustr. 6, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 - 99 33 0
eMail info@haus-plan.de
Web www.haus-plan.de

H-plan

GANZHEITLICH,
UNABHÄNGIG
& KOMPETENT.



ProNatura.
ergonomisch besser schlafen
Eine Premiummarke von JOKA



**Schenken Sie sich einen gesunden Schlaf
in natürlichen Materialien**

**Weihnachtsaktion vom 28.11.2015 bis 04.12.2015
mit Bildern von Constanze Läufe
„Blumen und Akte im Schlafstudio“**

Unser Schlafstudio ist für Sie an den Samstagen, 28.11. und
5.12.2015 von 10 bis 17 Uhr und vom Montag, den 30.11. bis
Freitag, den 4.12.2015 von 17.30 bis 19.30 Uhr geöffnet.
Schauen Sie auf eine Tasse Tee und Weihnachtsgebäck vorbei.

Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau

Lang

Ostlandstraße 2
78234 Engen
Tel. 07733-6806
www.pronatura-lang.de

Ihr Spezialist für
maßarbeit
Individualität



Chris Metzger rockte den Hegau: Trotz sintflutartiger Regenfälle strömten am Freitagabend rund 500 bestens gelaunte Gäste in die traumhaft dekorierte Hohenhewenhalle in Welschingen zur SterntalerPartyNacht mit Chris Metzger. Sterne glitzerten und strahlten mit Chris Metzger um die Wette. Schon nach dem zweiten Song bebte die Halle, das Publikum tobte. Chris begeisterte mit Schlagern, Pop- und Rocksongs, egal ob mit Xylophon, Gitarre, Akkordeon oder sogar Alphorn. Vor ihm ist kein Instrument sicher. Die jubelnden Fans sangen und tanzten bis 1 Uhr nachts. Chris überzeugte vor allem durch seine gute Laune, seine natürliche und charmante Art und die Publikumsnähe, ganz abgesehen von seiner großartigen Stimme und vielseitigen Musikalität. Für das leibliche Wohl sorgten Köstlichkeiten und Getränke vom Hegauer FV sowie eine Cocktailbar vom MEV mit ihren professionellen Teams. Mit dieser SterntalerPartyNacht hat der MEV seine bisher größte Veranstaltung in der Vereinsgeschichte realisiert - und den Reaktionen nach zu urteilen, wird dies bestimmt nicht die letzte SterntalerPartyNacht gewesen sein.



Bei der Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Katzenbach-Hexen Barga freute sich der Vorsitzende Andreas Stegerer, viele Mitglieder sowie Vertreter der Narrenzunft Engen begrüßen zu dürfen. Auch dieses Jahr konnte der Verein wieder Neuaufnahmen verzeichnen. Nach der Berichterstattung des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassenwarts und des Jugendwarts folgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft. Im Anschluss standen Neuwahlen des zweiten Turnus an. Der stellvertretende Vorsitzende Stefan Schmidt (rechts), die stellvertretende Kassiererin Heidi Stegerer (Mitte), der passive Beisitzer Nico D'Agosto (links) und die Jugendleiterin Carolin Ort und ihr Stellvertreter Johannes Weckerle wurden in ihrem Amt einstimmig bestätigt. In der Vorschau auf die kommende Saison wurden die Termine sowie das Motto des Faschnachtsmontags bekannt gegeben: »Auf der Reeperbahn nachts um halb eins«. Andreas Stegerer bittet die Gruppen, welche den Bunten Abend mitgestalten, um Mitteilung ihres Programmpunktes bis spätestens 1. Februar 2016 und bedankt sich bereits im Vorfeld.

Bild: Katzenbach-Hexen



Tipps für Weihnachtsgeschenke

Punktekarten (übertragbar) und Saisonkarten für die Saison 2016 für unser schönes **Erlebnisbad Engen** erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., 8-18 Uhr, Di. 8-13 Uhr, Fr. 8-16 Uhr

Punktekarten:

10er Punktekarte	9 Euro	20er Punktekarte	17 Euro
50er Punktekarte	40 Euro	100er Punktekarte	60 Euro

Saisonkarten:

1. Saisonkarten für Kinder, Jugendliche (6 - 15 Jahre), Studenten, Schüler, Schwerbehinderte und Erwerbsunfähige von 50 % und darüber, Wehr- und Zivildienstleistende (jeweils mit Ausweis) für 44 Euro
2. Saisonkarten für Erwachsene (ab 16 Jahren) für 75 Euro
3. Saisonkarten für Alleinerziehende mit Kindern/Jugendlichen (6 - 15 Jahre) für 68 Euro
4. Saisonkarten für Familien (max. 2 Erwachsene mit Kindern/Jugendlichen bis 15 Jahre) für 110 Euro
5. Tafelladenkartenbesitzer erhalten auf alle Saisonkarten 50 % Ermäßigung

Sterntaler-Aktion:

Die vom Marketing Engen e.V. entwickelten Sterntaler sind im Bürgerbüro erhältlich. Die Taler haben einen Wert von 5 und 10 Euro und können bei den Aktions-Teilnehmern in Engen eingelöst werden.

Gutscheine für Stadt- und Erlebnisführungen

sind im Bürgerbüro erhältlich und können bei öffentlichen Führungen eingelöst werden. Je nach Führung ist der Gutschein unterschiedlich teuer: Die Teilnahme an einer öffentlichen

- Stadtführung kostet 4 Euro pro Person
- Nachtwächterführung kostet 6 Euro pro Person
- Bademagd-Führung kostet 10 Euro pro Person
- Maria Anna Rund-Führung kostet 10 Euro pro Person
- Planetenlehrpfad-Führung kostet 5 Euro pro Person

Souvenirs:

von Engener Tassen über Bierseidel, Weingläser, Pins bis hin zu Postkarten, Stadtgeschichte-Bücher, Pakete mit verschiedenen Wanderkarten und -vorschlägen.

Erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8-18, Di. 8-13, Fr. 8-16 Uhr

Bücher "Stadtgeschichte":

Band I	18,90 €	Band II	22,90 €
Band III	23,50 €	Alle 3 Bände zusammen:	34,90 €

Erhältlich im Bürgerbüro.

Buch "Engen hat was" 16,50 Euro

Erhältlich im Städtischen Museum Engen + Galerie und im Bürgerbüro.

Im **Städtischen Museum Engen + Galerie** sind außerdem zahlreiche andere Geschenkideen zu finden. Im Shop stehen diverse Kunstdrucke von renommierten Künstlern, Radierungen der Engener Altstadt, kleine Skulpturen, Kunstkataloge und vieles mehr zum Verkauf.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 10-17 Uhr

BodenseeErlebniskarte Winter - das Urlaubsticket in der Vierländerregion. Bis 24. März 2016 öffnet die Bodensee-Erlebniskarte Winter die Türen zu über 60 Ausflugszielen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Lichtenstein. Sie ist an drei frei wählb. Terminen innerhalb dieses Zeitraumes gültig und kann in zahlreichen Museen, Bergbahnen, Thermen sowie bei ausgewählten Schiffsverbindungen genutzt werden.

Die Kosten betragen 59 Euro für Erwachsene und 29 Euro für Kinder (bis Jahrgang 2008). Erhältlich im Bürgerbüro.



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan »Hugenberg II - 2. Änderung« in Engen-Anseltingen

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans »Hugenberg II - 2. Änderung« und der Örtlichen Bauvorschriften »Hugenberg II - 2. Änderung« in Engen-Anseltingen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB i.V.m. § 4 a Abs. 3 BauGB

Der Technische und Umweltausschuss der Stadt Engen hat am 16.04.15 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes »Hugenberg II - 2. Änderung« und der Örtlichen Bauvorschriften »Hugenberg II - 2. Änderung« in Engen und Anseltingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen. Weiter wurde am 11.06.15 in öffentlicher Sitzung des Technischen und Umweltausschusses der Stadt Engen die Planung vorgestellt und gebilligt und die Offenlage, die in der Zeit vom 02.07.15 bis 03.08.15 stattfand, beschlossen. In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Stadt Engen am 17.11.15 wurden die Anregungen aus der Offenlage diskutiert und abgewogen und die erneute Offenlage nach § 4 a BauGB beschlossen.

In einem Parallelverfahren hat sich herausgestellt, dass der Straßen- und Baufluchtenplan »Maierhalden« von 1955, rechtsverbindlich 07.03.58, in einer Teilfläche sich mit dem Bebauungsplan Hugenberg II überlagert. Um Rechtssicherheit zu erlangen, wird der Straßen- und Baufluchtenplan »Maierhalden« von 1955 in diesem Teilbereich aufgehoben. Die aktuelle Planung »Hugenberg II - 2. Änderung« ersetzt damit den Straßen- und Baufluchtenplan »Maierhalden« von 1955 in diesem Teilbereich. Die erneute Offenlage erfolgt nur zu diesem Punkt. Das Plangebiet bezieht sich auf die Teilfläche im Kreuzungsbereich Goethestraße/Friedrich-Hölderlin-Straße.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Ziel und Zweck der Planung:

Das Baugebiet ist, bis auf die Teilfläche im Kreuzungsbereich Goethestraße/Friedrich-Hölderlin-Straße, bebaut. Für diese Teilfläche konnten bislang keine Interessenten gefunden werden. In der 2. Änderung des Bebauungsplanes »Hugenberg II« soll durch geringfügige Änderungen eine zeitgemäße Bebauung für das Grundstück im Kreuzungsbereich Goethestraße/Friedrich-Hölderlin-Straße ermöglicht werden. Da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, kann die 2. Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung und Örtlichen Bauvorschriften

vom 03.12.15 bis einschließlich 04.01.16

beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, I. OG, im Flur, von Montag bis Freitagvormittag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch vom 14 bis 18 Uhr erneut öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Engen, 25.11.15

Stadt Engen

Johannes Moser, Bürgermeister

RSV Neuhausen/
Tischtennis

Tabellenführer entzaubert

Neuhausen. Die erste Mannschaft des RSV Neuhausen, die in der Bezirksliga spielt, hatte am vergangenen Wochenende zwei Heimspiele. Im ersten Spiel war der TTC Beuren II zu Gast. In einem spannenden Spiel setzte sich der RSV knapp mit 9:6 durch. Nach den Doppeln ging der RSV mit 2:1 in Führung, in den anschließenden Einzeln war das Spiel ziemlich ausgeglichen, bis Markus Schafhäutle um 19.45 Uhr den Matchball zum verdienten 9:6 verwandelte.

Im zweiten Spiel empfing man den bis dahin mit sechs Siegen gestarteten Tabellenführer aus Mimmehausen. In den Eingangsdoppeln gewannen A. Schafhäutle/M. Walz und U. Schafhäutle/B. Schrott, während E. Rathfelder/M. Schafhäutle verloren. Das war dann aber der einzige Punkt für Mimmehausen, denn danach folgte eine Gala-Vorstellung des RSV, bei dem alle sechs Akteure ihre Spiele gewinnen konnten.

Somit gewann man das Spiel mit 9:1 und kletterte vorbei an Mimmehausen auf Rang 2 in der Tabelle.

Die zweite Mannschaft gewann bei Litzelstetten 2 mit 8:0 und festigte den dritten Platz in der Kreisliga B.

Johanniter

Fortbildung

Hegau. Die Johanniter Singen bieten am Samstag und Sonntag, 12. und 13. Dezember, jeweils von 9 bis 16 Uhr, eine Fortbildung für Betreuungsassistenten in Singen an. Inhalt ist mehrheitlich das Thema »Gewalt in Pflege und Betreuung«.

Durch die Fortbildung wird die jährliche Fortbildungspflicht über 16 Unterrichtseinheiten erfüllt. Die Kosten betragen 80 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Erich Scheu, Tel. 07731/998312, Johanniter-Ausbildungszentrum, Zeltglestraße 6 in Singen.



Voller Stolz standen (von links) Lilli Geßler, Luisa Kohlbecher, Lydia Kuchler, Fabienne Packheiser und Mara Gruber auf dem Podest.
Bild: TV Engen

Jüngste Turnerinnen kamen aufs Treppchen

TV Engen wurde für gute Organisation gelobt

Engen. Zum sechsten Mal fand die Vorrunde der Mannschaftswettkämpfe weiblich des Hegau-Bodensee-Turngaus in Engen statt. Pünktlich um 9.20 Uhr startete der erste Wettkampf P3-P4. Die fünf Turnerinnen des TV Engen mit Jahrgang 2006 und jünger zeigten allesamt eine sehr gute Leistung an den vier Geräten Boden, Balken, Sprung und Reck und erreichten mit 210,30 Punkten den 1. Platz. Herausragend war darunter das Küken der Gruppe, Mara Gruber, welche mit 53,10 Punkten von insgesamt 31 angetretenen Turnerinnen das zweitbeste Einzelresultat erzielte. Der TV Überlingen musste sich mit 210 Punkten knapp mit dem 2. Platz zufriedengeben. Mit 208,10 Punkten belegte der TV Jahn-Zizenhausen den 3. Platz.

Im Wettkampf 2/P4-P5, Jahrgang 2004 und jünger, erreichte der TV Engen mit 220,40 Punkten den guten 2. Platz, obwohl die Mannschaft verletzungsbedingt mit nur vier Turnerinnen antreten konnte. Amelie Ariens erzielte mit 56,60 Punkten das beste Einzelergebnis knapp vor ihrer Mannschaftskameradin Ellen Domini mit 56,45 Punkten. In diesem Wettkampf traten insgesamt 15 Mädchen an. Im Wettkampf 3 der LK4 jahrgangsoffen traf das Schicksal die Turnerinnen aus Engen noch härter. An sich waren sechs Mädchen gemeldet. Zwei Mädchen mussten verlet-

zungsbedingt aufgeben, sodass der TV Engen mit 140,75 Punkten, bei nur vier Mädchen, welche in die Wertung einfließen, dennoch einen sehr guten 3. Platz erzielte. In der Einzelwertung erreichte Lenja Geßler bei 34 angetretenen Turnerinnen mit hervorragenden 47,55 Punkten den 1. Platz. Den Wettkampf für sich entschied die Mannschaft vom FAL Frickingen mit 141,85, vor der Mannschaft vom TuS Böhningen mit 141,35 Punkten. Hier gilt es besonders Jessica Berger als Beste dieses Wettkampfes mit 50,90 Punkten zu erwähnen. Im Wettkampf 4, dem LK3 jahrgangsoffen, belegte der TuS Böhningen mit 151,20 Punkten den 1. Platz vor dem TV Überlingen mit 145,70 Punkten und dem FAL Frickingen mit 144,20 Punkten. Im Wettkampf 5, dem LK2 jahrgangsoffen, trat nur die Mannschaft vom TV Überlingen an und hatte mit 146,70 Punkten das gesamte Treppchen für sich.

Im Foyer der Großsporthalle wurden die Besucher bestens von den Eltern der Engener Turnerinnen bewirbt. Alles in allem war es ein angenehmer, sehr gut organisierter Wettkampftag, und die Verantwortliche des HBTG für den Bereich Geräteturnen weiblich, Anne Weber, lobte die reibungslose Organisation.

In 2016 wird dann am 6. November erstmals das Finale und nicht die Vorrunde ausgetragen.

Gäste übernehmen Kommando

HFV unterlag DJK Donaueschingen 1:3

Hegau. In einem angesichts der schwieriger Bodenverhältnisse guten **Landesligabegegnung** über seine eigenen Beine. Der Schiedsrichter entschied über-

setzte die DJK Donaueschingen die Erfolgsserie der letzten Woche fort und kam zu einem verdienten 1:3-Auswärtserfolg beim Hegauer FV. Die Platzherren kamen besser ins Spiel, doch nach einer Viertelstunde übernahmen die Gäste das Kommando. Überraschend deshalb die Führung der Hegauer in der 27. Minute: Von Nesci über Xani wurde Kohler freigespielt, der mit einem sattem Schuss unter die Querlatte erfolgreich war. Der Ausgleich in der 40. Minute fiel nach einem kurz ausgeführten Eckball. Die verunglückte Flanke an den Torraum köpft Heitzmann ins Netz. In den letzten Minuten vor der Pause übten die Gäste großen Druck aus und hatten durch Ohnmacht zweimal die Gelegenheit, in Führung zu gehen, doch Windy verhierte beide Male den Rückstand des HFV.

In der 56. Minute wurde Ohnmacht von Sauter freigespielt, verzog jedoch freistehend. In der 62. Minute fand er mit einem Flankenball den am Torraum völlig freistehenden Szabo, der den Ball zum 1:2 einnickte. Vier Minuten später wurde Szabo steil geschickt und stolperte im Strafraum

weit vom Geschehen postierte Schiedsrichter entschied überraschend auf Strafstoß, den Schorpp sicher verwandelte. In der 75. Minute hatte Nesci die Möglichkeit zum Anschlusstreffer, doch Neining im Tor der Gäste zeigte sich auf dem Posten.

Kurz darauf verhinderte Schafhäutle auf der Torlinie das durchaus mögliche 1:4.

Das Spiel des **B-Teams** gegen den FC Schwandorf-Worndorf wurde abgesagt. Das **C-Team** trat im Nachholspiel gegen den SC Weiterdingen an. Die Führung fiel durch ein Eigentor der Gäste in der zehnten Minute, und Butkiewicz traf in der 40. Minute zum Endstand von 2:0. Damit steht die Mannschaft zu Beginn der Winterpause auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz der Kreisliga B.

Vorschau: Zum letzten Spiel des Jahres reist die **Landesligamannschaft** am kommenden Samstag, 28. November, in den Schwarzwald zum FC Neustadt. Das Spiel im Jahnstadion beginnt um 14:30 Uhr. Das **B-Team** empfängt am Samstag um 17:45 Uhr im Hegaustadion die zweite Mannschaft des SV Mühlhausen. Die Kreisklasse B mit dem **C-Team** des HFV befindet sich bereits in der Winterpause.

Jetzt Energie sparen

Zimmerei - Holzbau

Heinrich MOHR GmbH

Zimmererarbeiten aller Art

Dach- und Speicherbodendämmung

Austausch von Dachflächen-Fenstern

Flückiger Straße 9,
78247 Hilzingen-Weiterdingen
Tel. Büro 0 77 39 / 55 73
Fax Büro 0 77 39 / 8 33
Tel. Werkstatt 0 77 39 / 92 69 41
Fax 0 77 39 / 92 69 42



Town & Country HAUS
... hier zieh' ich ein.

Bauen Sie Ihr Traumhaus mit dem führenden Massivhausanbieter in Deutschland

Telefon: 07731-169 00 10
oder info@hegau-massivbau.de



Schachklub Platz 1 verteidigt

Engen. Am Wochenende waren nur zwei Mannschaften des Schachklubs Engen im Einsatz, da SK Engen 3 in der Bezirksklasse keine Mannschaft aufbringen konnte.

SK Engen 2 spielte in Gottmadingen gegen die dortige und leichtfavorisierte zweite Mannschaft in der Bereichsliga Süd Staffel 4. Ein Sieg durch Frank Wittig und sechs Unentschieden brachten schließlich ein leistungsgerechtes 4:4. Damit steht der SK Engen 2 in der Tabelle nach der dritten Runde auf dem siebten Platz.

Am Sonntag gewann dann in der Landesliga Süd Staffel 2 die erste Mannschaft des Schachklubs Engen in Merzhausen mit 5,5:2,5 und verteidigte somit den ersten Platz in der Tabelle erfolgreich.

Erleichtert wurde der Sieg durch zwei kampflos gewonnene Partien an den beiden letzten Brettern.

Weitere und zum Teil exzellente herausgespielte Punkte durch Siege von Jonas Engesser und Robert Eichler sowie Remispartien durch Sebastian Gattenlöhner, Toni Cepo und Peter Strommayer ergaben das Endergebnis.

Ski-Club Engen Erfolgreicher Verlauf

Engen. Beim Brettlesmarkt des Ski-Clubs Engen herrschte am 7. November großer Andrang in der Neuen Stadthalle. Viele Familien mit Kindern nutzten die Gelegenheit, sich mit guten gebrauchten Wintersportartikeln für die bevorstehende Skisaison einzudecken. Das qualitativ hochwertige Angebot von privaten Anbietern an Carving- und Freerider-Skiern, Snowboards, Ski- und Snowboard-Schuhen und -Helmen fand reißenden Absatz. Auch die Sportausstatter-Partner des Ski-Clubs aus Singen und Radolfzell nutzten die Gelegenheit, sich zu präsentieren.

Die kompetente Beratung durch die Ski- und Snowboardlehrer des SC Engen wurde rege in Anspruch genommen.

Hohes Leistungsniveau der Engener Leichtathleten

74 Sportabzeichen beim TV Engen verliehen

Engen. Bei der traditionellen Saisonabschlussfeier der Leichtathleten im katholischen Gemeindezentrum, die der Förderverein perfekt organisiert hatte, konnte Bürgermeister Johannes Moser Sportabzeichen verleihen, und zwar zum 20. Mal in Folge, ein kleines Jubiläum, das auch zeigt, dass die Stadt Engen den Sport und die Arbeit, die der Turnverein leistet, schätzt. Anita Herzig betonte, dass ihr dieses Jahr die Sportabzeichengruppe wieder große Freude gemacht habe. Dabei gab es fünf Familiensportabzeichen (Familien Kamenzin, Lapp, Schwehr, Küchler und Herzig). Die meisten Sportabzeichen haben Anita Herzig (26), Christian Markwirth (22), Ingrid Fehringer (21) und Winfried Herzig (20) gesammelt. Die reine Sportabzeichengruppe stellte dieses Mal einen Großteil der Absolventen, darunter waren Angestellte der Sparkasse mit einem großen Teil vertreten.

Ulrike Henkel, Vorsitzende des Vereins zur Förderung der Leichtathletik, und Thomas Kamenzin führten mit Geschick und erfrischenden Kommenta-

ren durch die Veranstaltung, wobei sie über 100 Gäste, darunter die Ehepaare Stille und Moser, begrüßen konnten. Die einzelnen Trainingsgruppen wurden vorgestellt, und auch einige gute Leistungen konnten angesprochen werden.

Hervorzuheben ist, dass es im Nachwuchsbereich mit Sabrina Strötzel, Milena Müller, Pascale Speck und Gabriel Küchler vier Talente des Jahrgangs 2002 gibt, die auf Landeslehrgänge aufgrund ihrer guten Leistungen in der vergangenen Saison eingeladen wurden. Die Mädchenmannschaft U16 konnte sogar den Badischen Vizemeistertitel erringen. Im Jugendbereich ab 16 Jahren konnte Andreas Scheible mit dem Gewinn der Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaft (14,53 Meter im Dreisprung) und dem 16. Platz in der Deutschen Bestenliste glänzen. Auch Kai Anderlik sicherte sich einen Badischen Vizemeistertitel im Weitsprung (6,26 Meter), Thomas Kamenzin verbesserte sich auf den Mittelstrecken deutlich und holte mit 2:03,24 Minuten die Badische Bronzemedaille. Den

größten Erfolg in ihrer Laufbahn verbuchte Luzia Herzig mit dem sechsten Platz bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Stabhochsprung mit 3,60 Metern und der damit verbundenen Aufnahme in den D-Kader. Insgesamt ist sie achtbeste Springerin bei den U18 in Deutschland. Hervorragend auch das Ergebnis bei den Mannschaften. Beide U20-Teams (weiblich und männlich) wurden überlegen Badischer Mannschaftsmeister.

In der nächsten Saison gibt es wieder eine Bahneröffnung in Engen im April, und auch ein Nationales Stabhochsprungmeeting steht aller Voraussicht nach auf dem Programm. Die Vereinsvorsitzende Marita Kamenzin stellte den Bau von einem Lager- und einem Bewirtungscontainer für nächstes Jahr in Aussicht. Mit der Stadt wurde alles Notwendige abgeklärt, und die Arbeiten können im Frühjahr beginnen.

Ulrike Henkel und Gertrud Küchler bedankten sich bei den Trainern und Funktionären für die geleistete Arbeit in der vergangenen Saison mit einem Geschenk.



Im Rahmen der Saisonabschlussfeier der Leichtathleten verlieh Bürgermeister Johannes Moser 74 Sportabzeichen, darunter den U10-Kindern (Bild). Mit dabei waren auch die Trainerinnen Tatjana Czombera (links) und Carolin Ort (rechts).
Bild: TV Engen

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Handballer besiegen sich selbst

Engen unterlag HSG Hochrhein 26:19

Engen. Für die Handballer des TV Engen ging es am vergangenen Samstag zum Ligarivalen HSG Hochrhein nach Lauchringen. Nach drei Siegen in Folge standen die Zeichen gut, zudem konnte Spielertrainer Herz zum ersten Mal in dieser Runde auf eine breit aufgestellte Mannschaft zurückgreifen. Jedoch war allen klar, dass die HSG Hochrhein nicht zu unterschätzen ist, erst recht nicht in heimischer Halle.

Hochmotiviert starteten die Hegauer in die Partie und erzielten nach drei Minuten den Führungstreffer zum 1:0 und kurz darauf zum 2:0. Es hätte nicht besser laufen können, denn das Team von Uwe Herz hatte das Spiel und den Gegner komplett im Griff. Die Abwehr stand gut, und im Angriff wurden jede Menge Chancen herausgespielt, jedoch scheiterten die Gäste immer wieder am Torgehäuse oder dem gegnerischen Torhüter und nahmen sich so selbst die Chance einer vorzüglichen Führung. So schaffte es die HSG, im Spiel zu bleiben, und erzielte in der elften Minute den Ausgleich zum 3:3. Danach wendete sich das

Blatt schlagartig. Während die Engener immer wieder im Abschluss scheiterten, kamen die Gastgeber hingegen immer besser ins Spiel und nutzten die sich bietenden Chancen nun eiskalt aus. In dieser Phase des Spiels waren die Gäste völlig von der Rolle, verunsichert vom Spielverlauf stimmte nun auch nichts mehr in der Defensive. Fehlende Abstimmung und Unkonzentriertheit ließen zu viele einfache Gegentreffer zu. Im Zuge dessen endete die erste Halbzeit mit 12:8.

Nach dem Seitenwechsel das selbe Bild, die erhoffte Wende blieb aus. Von der Ruhe und dem tollen Zusammenspiel der vergangenen Spiele fehlte jede Spur.

Schlussendlich verlor der TV Engen durch unzählige miserable Torabschlüsse, einen herausragend haltenden gegnerischen Torhüter und eine schlechten Teamleistung, in der jeder Einzelne weit unter seinen Möglichkeiten blieb, verdient mit 26:19. Allein zu erwähnen ist die tolle Unterstützung des mitgereisten Anhangs und der männlichen B-Jugend.



Eine Ski- und Snowboardfreizeit führt der Ski-Club Engen auch in diesem Jahr am Sonnenkopf im Klostertal durch. Angesprochen sind Jugendliche von elf bis 19 Jahren. Die Jugendfreizeit des Ski-Clubs Engen steigt direkt nach Weihnachten vom 26. bis 31. Dezember, mit viel Fun auf der Piste, geführt von ausgebildeten Übungsleitern. Nach dem Skifahren erwartet die jugendlichen Teilnehmer noch viel mehr Spaß mit vielen weiteren Aktivitäten. Unterbringung ist im Jugend- und Ferienheim Wald am Arlberg. Weitere Informationen beziehungsweise Anmeldeformulare gibt es bei Tobias Röhrer (E-Mail: jugend@ski-club-engen.de) oder unter www.ski-club-engen.de/Downloads.



Eine fetzige Turnshow bot die Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen am vergangenen Sonntag bei ihrem traditionellen Jahresabschlussturnen, dieses Mal unter dem Titel »Komm' mit ins Winterwunderland!«, und präsentierte sich als große Turnfamilie, in der alle an einem Strang ziehen. In dem abwechslungsreichen Programm zeigten die verschiedenen Gruppen von ganz klein bis groß einen beeindruckenden Querschnitt ihres turnerischen und gymnastischen Könnens. Unser Bild zeigt die Hip-Hop-Girls bei ihrem Auftritt »Dreaming life«, mit denen eine tolle neue Show-Gruppe heranwächst, wie der TG-Vorsitzende und Moderator des Nachmittags, Udo Mielke, zu Recht bemerkte. Überreicht wurden im Rahmen des Abschlussturnens, über das der *HegauKurier* in seiner kommenden Ausgabe noch näher berichten wird, außerdem 40 Sportabzeichen. Bild: Hering

**FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG:
PERFEKTION IM DETAIL -
HOCO KUNSTSTOFFFENSTER.**

Die neue Dimension des Energiesparens.

Mit den neuen HOCOpassivo
Kunststofffenstern sind
Sie der Zeit voraus.



KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de

Volkertshausen Adventsfrühstück

Hegau. Die Katholische Frauengemeinschaft Sankt Verena Volkertshausen und die Frauengruppe »Impuls« laden am Samstag, 5. Dezember, von 9 bis circa 11.30 Uhr zu einem Adventsfrühstück für Frauen in den Verenasaal (unter der Sankt Verena-Kirche) ein. Nach dem Frühstück bringt die Mundart-Kabarettistin und Worthandwerkerin Ingrid Koch aus Tettngang mit ihren Gedichten und Geschichten über kleine und große menschliche Eigenheiten die Frauen zum Schmunzeln. Die Kosten betragen 8 Euro. Anmeldung bei I. Baur, Tel. 07774/6500, bis 30. November.



Zu seinem 75er-Treffen kam der Jahrgang 1939/1940 am 24. Oktober zusammen. Hanni Muffler konnte 30 ehemalige Mitschüler in der Raststätte bei einem Glas Sekt begrüßen. Mit einer kleinen Andacht durch Klaus Mahler ehrte man die verstorbenen Mitschüler. Bei Kaffee und Kuchen auf dem Hegaublick wurden Erinnerungen an die letzten Klassentreffen ausgetauscht. Bei einem Besuch auf dem Friedhof gedachte man mit Blumen der in Engen beerdigten Klassenkameraden. Beim Abendessen im Gasthaus Stadtkrone in Engen ließ man den Tag ausklingen, mit dem Versprechen, sich in fünf Jahren wieder zu treffen. Fr. Keller bedankte sich im Namen aller bei Hanni Muffler und Fr. Kamenzin für die Organisation mit einem Präsent.

Watterdingen Lichterfest

Hegau. Die Turn- und Gymnastikgruppe Watterdingen lädt am kommenden Samstag, 28. November, ab 17 Uhr zum vierzehnten Lichterfest auf den Dorfplatz in Watterdingen ein, um mit Kerzenschein und Genüssen für das leibliche Wohl auf den Advent einzustimmen. Die Kindertagesstätte Watterdingen wird das Fest mit Gesangseinlagen bereichern. Auch dieses Jahr wird Elisabeth Frank mit ihren liebevoll selbst gefertigten Dekoartikeln und handgebundenen Adventskränzen begeistern.



Flohmarkt
Samstag, 5.12.2015
Engen
– Neue Stadthalle – 9-17 Uhr
Anmeldung erforderlich,
Münzer Veranstaltungen,
Tel. 0152 / 07 70 57 43

Sein 80er-Treffen hatte der Jahrgang 1934/35 am 22. Oktober. Bei einem Glas Sekt in der Vinothek Gebhart in Engen konnte Adolf Muffler 16 Ehemalige begrüßen. Anschließend folgte bei schönem Wetter ein Spaziergang auf den Friedhof, um mit einem Blumenstrauß der bereits verstorbenen Schulkameraden zu gedenken. Bei Kaffee und Kuchen auf dem Hegaublick tauschte man Erinnerungen aus. Im Gasthaus Stadtkrone ließ man mit einem guten Nachtessen den Tag ausklingen. Alle hofften auf ein Wiedersehen bei guter Gesundheit. Jürgen Baur bedankte sich im Namen aller mit einem Weinpräsent bei A. Muffler und K. Rigling für die gute Organisation.



brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «

Einladung zum

Advents-Hock 2015

Sonntag, 29.11.2015
10:00 bis 17:00 Uhr



Brachat & Schönle KG · Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen



Durch Kennenlernen Mauern abbauen

»Kartoffelfest« bot Möglichkeit zu Begegnung und Austausch

Engen her. Als sie auf dem Basar einkaufen war, legten Bomben ihr Haus in Schutt und Asche, auch ihre Großmutter starb darin. Wenn Hanan aus Syrien darüber spricht, auf Englisch und mit ein paar Brocken Deutsch, füllen sich ihre Augen mit Tränen. Doch nicht weniger schlimm ist das, was der Entscheidung, dem Terror in ihrem Heimatland zu entfliehen, folgt: 15 Wochen mit ihrer Tochter und den zwei Söhnen (17, 14 und 8 Jahre alt) zum Teil zu Fuß von der Türkei über die »Balkanroute« bis nach Deutschland. Als Hanan die deutsche Grenze überquert, wird sie von großer Erleichterung erfüllt. Seit 22. September ist sie in der Flüchtlingsunterkunft »Badischer Hof« in Engen untergebracht und sagt voller Dankbarkeit: »Hier fühlen wir uns sicher«.

Mit solchen und ähnlichen Schicksalen in Berührung zu kommen, dazu bot sich am vergangenen Samstag das »Kartoffelfest« an, zu dem die Bewohner des »Badischen Hof« und der Helferkreis Asyl Engen die Anwohner und die neuen Bewohner der Flüchtlingsunterkunft in der Richthofenstra-

ße eingeladen hatten. Die Spende der Heimsonderschule »Haus am Mühlebach« von 50 Kilogramm Kartoffeln aus eigener Ernte hatte die Initialzündung dazu gegeben, ein Fest zum Kennenlernen und Austauschen zu veranstalten. »Man kann viel über Willkommenskultur nachdenken und reden - wir tun es einfach und heißen heute alle willkommen«, begrüßte Ina Böhm als Sprecherin des Helferkreises auf Deutsch und Englisch herzlich zu dem Fest, bei dem sich die Besucher Kartoffeln mit Quark schmecken lassen konnten. »Bitte nutzen Sie die Chance zur Begegnung und zum Abbau von Mauern«, appellierte Ina Böhm, und das taten die Gäste denn auch.

Darunter sind auch Hanan, deren Mann im Moment in Trier untergebracht ist, und ihre Kinder. Der achtjährige Sohn besucht die Grundschule Engen, da für die beiden älteren Kinder im Moment kein Platz in Vorbereitungsklassen an Schulen in Singen ist, besuchen sie zusammen mit ihrer Mutter den Deutschunterricht, der für die Asylsuchenden dreimal in der Woche in Engen an-

geboten wird. Husam, der jüngere Bruder von Hanan, nimmt ebenfalls daran teil. Auch er hat zusammen mit zwei schwangeren Schwestern eine abenteuerliche Flucht hinter sich und hat seit 16. August im »Badischen Hof« eine sichere Unterkunft. Seine Frau und sein Kind leben momentan in Holland, er hofft, dass sie bald wieder zusammen sein dürfen.

Dankbar ist der Helferkreis Asyl Engen, der zusammen mit zahlreichen Flüchtlingen das Fest vorbereitete und am Samstag zahlenmäßig stark vertreten war, nicht nur dem »Haus am Mühlebach«, sondern auch dem Engener Diehlenhof, der den Kartoffelbestand mit weiteren zehn Kilos aufstockte, und dem Schreibwarengeschäft Körner, das Kopien von Malvorlagen für die Kinder zur Verfügung stellte. »Was wir dringend suchen, sind Paten für Flüchtlingsfamilien und Einzelpersonen, auch wenn sie nur einmal in der Woche Zeit haben«, erklärte Karin Pietzek im Gespräch mit dem *Hegaukurier*.

Alle Infos hierzu finden Interessierte unter www.helferkreis-asyl-engen.de.

Senioren Welschingen Adventstreffen

Welschingen. Die Seniorengemeinschaft Welschingen lädt am Mittwoch, 9. Dezember, um 14 Uhr herzlich zum Adventstreffen ins Schützenhaus Welschingen ein. Vorgelesen sind verschiedene Beiträge, Rückschau und Vorschau. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis 4. Dezember unter Tel. 1281 (AB) oder 8280 gebeten.

Begegnung Einheimische und Asylsuchende Café International

Engen. An jedem vierten Donnerstag eines Monats findet von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde in der Heppenstraße in Engen ein »Café International« statt. Unter Leitung von Ulrike Heydenreich engagieren sich einige DeutschlehrerInnen des Helferkreises Asyl Engen, um Asylsuchende und BürgerInnen von Engen zusammenzubringen. In zwangloser Atmosphäre wird bei Kaffee, Saft und Kuchen gespielt, gemalt, geredet und ganz nebenbei Deutsch gelernt. Auch das eine oder andere Problem kann besprochen und vielleicht sogar gelöst werden.

Wer daran denkt, beim Helferkreis mitzuarbeiten, kann hier erste Kontakte knüpfen.

Das nächste Café findet morgen, Donnerstag, 26. November, statt. Wegen Weihnachten entfällt der Dezembertermin, doch 2016 stehen schon der 28. Januar und 25. Februar fest.

MV Leipferdingen Wunschkonzert

Hegau. Am Samstag, 28. November, laden der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen und der Männergesangverein 1871 »Eintracht« um 19.30 Uhr in die Festhalle in Leipferdingen zu ihrem traditionellen Wunschkonzert ein.

Auf der abwechslungsreichen Wunschliste stehen Werke von der Klassik bis zur Moderne.



Gute Stimmung herrschte beim »Kartoffelfest« in der Flüchtlingsunterkunft »Badischer Hof«. Unser Bild zeigt (von rechts) Gabriele Broszio und Ina Böhm vom Helferkreis Asyl Engen, Edouard Djouken, der vor zehn Jahren aus Kamerun zum Studium nach Deutschland kam, inzwischen in einer Firma in Engen tätig ist und den Helferkreis unterstützt, den Syrer Husam und seine Schwester Hanan sowie Lehrer und SchülerInnen der Heimsonderschule »Haus am Mühlebach« aus Mühlhausen-Ehingen, die mit der Spende von 50 Kilogramm Kartoffeln aus eigener Ernte den Anstoß für das »Kartoffelfest« gaben. Bild: Hering

Sozialstation Ob. Hegau Advents- gottesdienst

Engen. Zum Adventsgottesdienst für die kranken und älteren Menschen, Angehörige und Interessierte aus dem Einzugsgebiet der Sozialstation Oberer Hegau Sankt Wolfgang wird am Dienstag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr herzlich ins Gemeindezentrum in Engen eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen vorgesehen.



»Kommt, wir woll'n Laterne laufen«, so sangen die Kinder beim Engener Martinsfest zu den Klängen der Jugendkapelle und zogen mit ihren leuchtenden Laternen durch die Altstadt. Zuvor hatten die Vorschulkinder aus den Kindergärten St. Wolfgang, St. Martin und Sonnenuhr mit Pfarrer Zimmermann den traditionellen St. Martins-Gottesdienst gefeiert. In der vollbesetzten Stadtkirche spielten die Kinder die Szene der Mantelteilung nach, gestalteten Fürbitten und formulierten in einer Lichteraktion ihre Gedanken und Wünsche. Zum Ausklang des Umzugs bewirtete die SMV des Gymnasiums Engen am Marienbrunnen mit heißem Punsch, Lebkuchen und Brezeln.

Arbeiterwohlfahrt Spenden- übergabe

Engen. Im Rahmen des Seniorentreffs übergibt der AWO-Ortsverein Engen heute, Mittwoch, 25. November, um 16.30 Uhr in der AWO-Beggnungsstätte in der Sammlungsgasse aus dem Erlös des Flohmarkts beim Altstadtfest Spenden an die Kinderwohnhung Kunterbunt und an Asylbewerberkinder.

Alzheimer Sprechstunde

Engen. Über Hilfen für Alzheimer-Patienten und ihre Angehörigen, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, informiert die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen **donnerstags ab 15 Uhr** nach Anmeldung im Blauen Haus sowie nach Vereinbarung unter Tel. 2309 im Scheurenbohl 43. Durch eine entsprechende Schulung ist auch eine Beratung für frontotemporale Demenz möglich.

Christliche Gemeinde Singen Kleidersammlung am 5. Dezember

Hegau. Am Samstag, 5. Dezember, findet von 10 bis 13 Uhr in den Räumen der Christlichen Gemeinde Singen, Laubwaldstraße 15, wieder die Kleider-Bring-Sammlung für Rumänien und die Ukraine statt. Benötigt werden ausschließlich saubere, gut erhaltene Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken und Schuhe (paarweise). Die Verantwortlichen der Spendenaktion bedanken sich schon jetzt bei den Spendern und hoffen, dass zahlreiche Bürger sich an der Hilfsgüteraktion beteiligen.

Im Rahmen der Sammlung lädt die Christliche Gemeinde Singen herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Informationen unter Telefon 07731/975248 oder 07738/7416.

20-jähriges Jubiläum von Chorleiter Risch

Cäcilienfeier des Engener Kirchenchores

Engen. Am 20. November trafen sich die Mitglieder des Engener Kirchenchores nach dem Mitwirken beim Abendgottesdienst im Gasthaus »Sonne« in Stetten zur alljährlich stattfindenden Chorversammlung. Horst Schmid konnte neben den Chormitgliedern, zum Teil mit Angehörigen, einige Passiv-Mitglieder, Pater Jose sowie Dirigent Michael Risch begrüßen. Er bedankte sich beim Chor und dem Dirigenten für das aktive Mitwirken im vergangenen Jahr.

An die Geschehnisse des vergangenen Jahres erinnerte der Bericht der Schriftführerin Gisela Schroth, welche die einzelnen Auftritte des Chores erwähnte. Über den Kassenstand berichtete Kassiererin Helen Waitz. Ingrid Egner, welche die Kasse überprüft hatte, bestätigte die gewissenhafte Kassenführung. Die Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig erfolgte, wurde von Paul Rehm vorgenommen.

Für 20-jährige Chorleiter-Tätigkeit wurde Michael Risch mit einem Weinpräsent geehrt. Er bedankte sich beim Chor für die gute Zusammenarbeit und für die schönen Aufführungen im Laufe des vergangenen Jah-

res sowie auch bei Hanne Scheffel, die ihn immer wieder bei Bedarf vertritt. Auch Pater Jose meldete sich zu Wort und dankte dem Chor für das Mitwirken bei den Gottesdiensten.



Michael Risch wurde für zwanzigjährige Chorleitung mit einem Weinpräsent bedacht.

Bild: Kirchenchor Engen

Unser qualifiziertes Team ist auch
in Engen und Umgebung für Sie da!

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Zweites Vatikanisches Konzil vor 50 Jahren

Gesprächsabend
am 8. Dezember im Gemeindezentrum

Engen. Am 8. Dezember 1965 wurde nach drei Jahren die größte Kirchenversammlung der Neuzeit, das II. Vatikanische Konzil, feierlich in Rom beendet. In mehreren Sitzungsperioden über drei Jahre hinweg versuchten die Konzilsväter, das Schiff Kirche zukunftsfähig zu machen. Viele Beschlüsse wurden gefasst, wovon für viele Gläubige die Auswirkungen des Beschlusses über die Liturgie am deutlichsten spürbar wurden. Doch es ist noch viel mehr geschehen, und auch nach 50 Jahren Ende des Konzils kann man sagen, dass das, was in vielerlei Richtungen für das Denken und Tun der Kirche angestoßen wurde, sich noch lange nicht voll entfaltet hat.

Über das, wie manches vom Konzil gemeint war und umgesetzt werden soll, gibt es durchaus verschiedene Meinungen, wie es in der vergangenen Bischofssynode mitzubekommen war.

Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt aus Anlass der Beendigung des Konzils am Dienstag, 8. Dezember, um 20 Uhr, zu einem Gesprächsabend ins Katholische Gemeindezentrum in Engen mit Menschen

ein, die die Zeit vor und während des Konzils bis heute in der Kirche miterlebt haben und Menschen, die in eine Kirche nach dem Konzil hineingewachsen sind, um mit ihnen über ihre Erfahrungen ins Gespräch zu kommen. Aber auch die Erfahrungen des Publikums und ihre Gedanken zu Erfahrungen mit Kirche aus den letzten 50 Jahren, und wie diese in Zukunft aussehen könnte, sollen mit einfließen.

Die Gäste des Abends sind Pfarrer i. R. Heinz Neckermann, der im Jahr 1965 zum Priester geweiht wurde, Diakon Pirmin Späth, dessen Amt als ständiger Diakon durch das Konzil wieder eingeführt worden ist, P. Jose Emprayil, Priester in der Seelsorgeeinheit (er stammt aus Indien und steht für die Internationalisierung der Katholischen Kirche, die durch das Konzil ganz stark gefördert worden ist), Mirjam Hake, die in diesem Sommer für ihren Dienst als Pastoralreferentin in die hiesige Diözese beauftragt worden ist, sowie Monika Dietrich, die seit Jahrzehnten als aktives Gemeindeglied Gemeindeleben mitlebt und mitgestaltet.

Eintritt 3 Euro, SchülerInnen und Studierende sind frei.

Gebetskreis junge Erwachsene Impulsabende im Advent

Hegau. Der Gebetskreis junge Erwachsene lädt zum Innehalten im Advent ein. An den Dienstag 8. Dezember, 15. Dezember und 22. Dezember, jeweils um 19 Uhr in der St. Nikolaus-Kirche in Aach (Stadt), wollen die TeilnehmerInnen sich mit Lobpreis, Impulsen und Momenten der Stille auch innerlich auf Weihnachten einstellen. Wer möchte, ist anschließend noch herzlich zu Punsch/Glühwein, Gebäck und gemütlichem Beisammensein eingeladen.

Autobahnkapelle Hegau Vorübergehend geschlossen

Hegau. Auf Grund von Instandsetzungsarbeiten im Innern der Autobahnkapelle bleibt diese für die kommenden Wochen geschlossen. Ziel ist, dass die Kapelle pünktlich zu den Weihnachtsfeiertagen wieder offen sein wird. Am vierten Advent, 20. Dezember, soll zum ersten Mal wieder der Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr gefeiert werden können. Über die Weihnachtsfeiertage soll es auch zusätzliche Veranstaltungen geben wie ein Weihnachtssingen und eine Neujahrs-Segensfeier.



Fünfzig Adventskalender wurden frühzeitig vor dem Advent von Claudia Stump und Urs Scheller als Vertreter der Kolpingsfamilie Engen an den Tafelladen der Caritas übergeben. »Die Adventskalender kommen allen Kindern zugute, deren Eltern im Tafelladen einkaufen. Davon profitieren auch die Flüchtlingskinder«, erklärte Beate Jörg (Mitte). Sie und ihr Team freuen sich über die Spende und geben die Adventskalender gerne an die Familien mit Kindern weiter. Bild: Kolpingsfamilie

Beate Seemann

Engelseminare für die Seele und SOULSOMA®- Healing

In der „Engelscheuer“ in 78194 Immendingen-Mauenheim

28.11. – Engelbotschaften im Advent, 14 Uhr bis 17 Uhr

05.12. – Engelbotschaften im Advent, 14 Uhr bis 17 Uhr

16.12. – Engelbotschaften im Advent, 14 Uhr bis 17 Uhr

17.12. – Engelbotschaften im Advent, 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr

18.12. – Engelbotschaften im Advent, 19 Uhr bis 22 Uhr

28 € p. P. | incl. Weihnachtsgebäck und Punsch | Getränke

Nähere Informationen und Anmeldung **Tel: 07424/7035952**
www.beateseemann.com und www.soulsoma.com



Sozialstation Oberer Hegau
St. Wolfgang e. V.
Schillerstr. 10a, 78234 Engen
Telefon: 07733 / 8300
Internet: www.sozialstation-engen.de

Kompetent pflegen - Individuell beraten - Ganzheitlich betreuen

Examinierte Kranken-/Altenpfleger/-in und Nachbarschaftshelfer/-in gesucht

Für unseren Bereich der ambulanten Kranken- und Altenpflege sowie für die Nachbarschaftshilfe suchen wir schnellstmöglichst Verstärkung.

Nach einer gezielten Einarbeitung übernehmen Sie die Sicherstellung einer individuellen Versorgung und Betreuung entsprechend den Bedürfnissen unserer Klienten. Von den Bewerbern erwarten wir eine flexible und engagierte Arbeitsweise. Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer Teilzeitstelle oder einer geringfügigen Beschäftigung. Für die Erfüllung der Aufgaben ist der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B unbedingt erforderlich.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung.

Sozialstation Oberer Hegau, Schillerstr. 10a, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 83 00

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

100. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.

Elsa Hofmann, Engen

Unsere Jubilare

- Frau Sophia Leible, Engen, 80. Geburtstag am 27. November
- Herr Erhard Hirschfeld, Engen, 80. Geburtstag am 2. Dezember

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 07731/958040
Samstag, 28. November: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033
Sonntag, 29. November: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen, Telefon 07774/93260
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300
AKA-Team, Hewenstr. 19, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
LyRo Häuslicher Pflegedienst, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116
Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 28. November:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe in Stadtkirche
Neuhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. November:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit, 16 Uhr Adventskonzert
Bittelbrunn: 10.30 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Bildungswerk: Am Montag, 30. November, findet ein Vortrag zum Thema »Nomen es omen« mit Dr. Walter Kayer statt. Der Vortrag ist im Gemeindezentrum, Gruppenraum, unterer Eingang, um 19 Uhr. Kursbegleitung: Franz Olbricht, Tel. 07733/3216 (ab 18 Uhr). Gasthörer bezahlen 5,50 Euro pro Abend.

Kolping: Die Kolpings treffen sich am Samstag, 28. November, um 18 Uhr an der Stadtkirche zum gemeinsamen Besuch des Engener Weihnachtsmarktes.

Exerzitien im Alltag: Zu den Exerzitien im Alltag mit dem Thema »Diese Freude, die der Engel den Hirten verkündet« werden die Teilnehmer im Advent 2015 nachspüren, begleitet von Pfarrer Matthias Zimmermann und Rosemarie Braun. Die Treffen dazu sind freitags am 27. November und 4./11. und 18. Dezember in der Hedwig-Sumser-Stube. Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr mit Einführung, Lied und Gebet, um 18.30 Uhr ist Eucharistiefeier mit anschließendem Austausch und Impulsen. Ende ist gegen 20 Uhr. Die Thematik der einzelnen Abende baut aufeinander auf, deshalb ist es sinnvoll, möglichst an allen Terminen teilzunehmen. Anmeldung bitte im Katholischen Pfarrbüro unter Tel. 94080.
Nikolaus kommt ins Haus: Ein Nikolausbesuch für das Wochenende 5./6. Dezember kann unter Tel. 07733/3603246 oder Mail an M.Gerstenkorn@yahoo.de gebucht werden.

Kirchenbauförderverein: Der Bauförderverein der Stadtkirche Engen lädt auch dieses Jahr wieder am Weihnachtsmarkt (28./29. November) zu fair gehandeltem Kaffee, Kuchen, Torten, heißer Schokolade sowie zu kalten Getränken ein. Die Kaffeestube in der Hedwig-Sumser-Stube wird am Samstag und

Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Dazu bittet der Bauförderverein um Kuchenspenden. Die Kuchen können an beiden Tagen ab 10 Uhr in der Hedwig-Sumser-Stube abgegeben werden. Wer bei der Bewirtung helfen möchte, meldet sich bitte bei G. Schupp, Tel. 7310, oder im Pfarrbüro, Tel. 94080. Der Erlös der Kaffeestube kommt der Kirchenrenovierung zu Gute.

Frauengemeinschaft Welschingen: Alle Frauen sind herzlich am Dienstag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr zur Adventsfeier der Frauengemeinschaft Welschingen in die Unterkirche eingeladen. Bei Glühwein, Tee und Punsch werden die Teilnehmerinnen einen besinnlichen Abend verbringen.

Swimmy: Die Swimmys treffen sich morgen, Donnerstag, 26. November, um 16.30 Uhr vor dem Rathaus zum Schmücken des Weihnachtsbaumes. Im Anschluss können sich alle bei Fruchtepunsch und Gebäck in der Hedwig-Sumser-Stube aufwärmen.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: Kein Gottesdienst wegen Innenrenovierung der Kapelle

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Ole Wangerin), Kindergottesdienst

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfi-Unterricht, 20 Uhr Hauskreis Senfkorn

Donnerstag: 19 Uhr Ökumenischer Bibelkreis (Achtung neue Uhrzeit)

Freitag: 19.30 Uhr Jugend

Montag: 19 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare in verschiedenen Gruppen

Neuapostolische Kirche

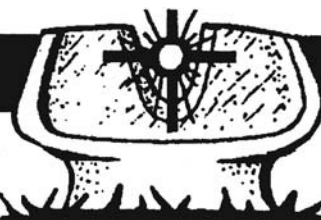
Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165

Tel.: 0 77 31/6 44 43



**HAARSTUDIO
TOPSCHNITT
DAMEN & HERREN**

**Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17**

Ein seit über 80 Jahren führendes Unternehmen für die Raumausstattung in der Region sucht zur Verstärkung seines Teams:

- **Lohnbuchhalterin auf 450,- €-Basis**
- **Aushilfskraft auf 450,- €-Basis für Auslieferungen und Hausmeisterarbeiten (Rentner/in oder Student/in), samstags**

zum nächstmöglichen Termin.

Auch bilden wir gerne wieder folgende Berufe in 2016 aus:

- **Auszubildende zur Gardinennäherin**
- **Auszubildende/r zum/zur Einzelhandelskaufmann/-frau**

Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:



schaub Franz Schaub Teppich- u. Gardinenhaus
Zugreif-Teppich-Markt GmbH
Mühlthalstraße 12 · 78187 Geisingen
Tel. 07708/9200-19 Herr Schaub Fax 07708/9200-24
Mail: info@schaub-raumgestaltung.de
www.schaub-raumgestaltung.de

Teilzeitkraft (m/w) für Raumreinigung gesucht

Für die hygienische Reinigung der Einrichtung, fachgerechte Beseitigung von Abfällen und andere kleine anfallende Arbeiten.

Bei Interesse bitte Bewerbung an:
Waldorf Technik GmbH & Co. KG
Richard-Stocker-Str. 12, 78234 Engen,
jobs@waldorf-technik.de, Tel. 0 77 33 / 94 64-13

Wochenmarkt

**Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz**

gesucht + gefunden

Immobilien

Bauplatz

im Gewerbegebiet, OT,
Teil 600 - 900 m², abzugeben.
Erschlossen, 30 - 45 €/m².
Bebaubar mit Halle o. Ähnl.
safer98@t-online.de

Vermietungen

3-Zi.-DG-Whg.

81 m², in Engen, zentr., ruhige
Lage, Balkon, Abstellraum,
Gäste-WC, Tiefgarage, Keller,
keine Tiere, ab 1.2.2016.
KM 600,- € (inkl. Tiefgarage).

Kontakt mit Infos
zu Ihrer Person:
montagsrunde2015@web.de

Stellenmarkt

Allrounder

für Hausmeisterarbeiten,
gerne auch rüstigen Rentner,
auf 450,- €-Basis.
Arbeitszeiten flexibel
Zuschriften unter Chiffre 1727
an Info Kommunal Verlag

Zu verkaufen

Original Schwarzwälder Kuckucksuhr

sehr groß, für 220,- € zu verk.
Tel. 0 77 33 / 50 53 86

Putzhilfe

nach Aach, 4 Std./Woche
gesucht
Tel. 0174 / 1 74 04 00

Mietgesuche

2 - 3-Zi.-Wohnung

von Dipl. Ing., NR, keine
Haustiere, in Engen,
Neuhausen od. Welschingen
zu mieten gesucht
Tel. 0152 / 29 20 51 07
ab 18 Uhr

KFZ

Renault Twingo

1,2 l, EZ 07/02, 130 Tkm,
TÜV/ASU 09/17, 58 PS,
4 MMS Reifen montiert,
Preis 1.500,- €
Tel. 0175 / 1 99 50 31 oder
0 77 33 / 9 96 88 08

Halle oder Scheune

mögl. mit Stromanschluss
Tel. 0171 / 2 44 63 66

Zu verschenken

Fernsehsessel

dezent floral gemustert,
Motor defekt und ausgebaut
Tel. 0 77 33 / 66 95

Sonstiges

Garagen- flohmarkt

Wiesenstraße 7, Engen,
Samstag, 28.11., 11 - 13 Uhr

Tiermarkt

4 Katzenkinder

12 Wochen alt, stubenrein, in
liebvolle Hände **abzugeben**
Tel. 0 77 36 / 92 17 66
ab 18 Uhr



Neugierig?

Jetzt ist es soweit!

Die neuen Fahrschulräume am
Marktplatz 3 (neben Bürgerbüro) in Engen
stehen für Euch bereit.

Wir wollen für Jung und Alt das Interesse
wecken und empfangen Euch mit einem
Getränk und kleinen Snacks.

Ihr seid alle am Weihnachtsmarkt
recht herzlich willkommen!

Seit 1987 Eure

Fahrschule Berthold Müller in Engen

Berti 0171 / 4 20 48 58 &
Sandra 0151 / 18 31 47 28

**Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de**

Monteure gesucht
Kundendienst | Sanitär | Heizung | m/w

Ruh Haustechnik GmbH & Co KG
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-9711-0 · info@ruh-haustechnik.de

Fahrer/in
auf 450,- €-Basis gesucht,
gerne auch Rentner/in
Zuschriften unter Chiffre 1725
an Info Kommunal Verlag

**Fliesenleger
Riedmüller**
Tel. 50 32 73
Bad-Umbau, Neubau, Trockenbau.
Barrierefreie Duschen & Mediterrane
Anfertigung zum Festpreis.
Alpenstr. 12, Engen/Nhs.

Wir kaufen Ihr Auto
Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

**ROLAND
WEBER** IHR HAUSGERÄTE-
REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

QUICK SCHUH
Riesenauswahl für die ganze Familie

**AKTUELLER
DAMEN-SCHNÜRBOOT** TOP
nur -preis
59,95 €

TOM TAILOR
Farben: mit Warmfutter
schwarz + braun
(Gr. 36-42)

Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

10,- Euro QUICK SCHUH
Gutschein Engen, Bahnhofstr. 4
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

*Ab einem Einkaufswert von 49,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins
einmalig einen Preisnachlass im Wert von 10,-€ (Gültig bis 29.11.2015)

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Pfeiffer's Schmuckatelier in Engen

Weihnachtsmarkt
am Samstag, 28.11.2015 bis 19:00 Uhr geöffnet
Haben Sie auch Omas Schmuckschatulle geerbt?

Wir helfen Ihnen gerne beim Bewerten und Neugestalten
Wir haben 1000 Ideen für Ihre Familienerbstücke

Schön wenn Sie kommen.
Wir haben Zeit für Sie.

Tom Pfeiffer's mit Tom

Für Sie öffnen wir unser
Geschäft mit Freude:

Di. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sam. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen!

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck-Atelier 78234 Engen 13
Tel: 07733 / 53 08 Fax 60 95